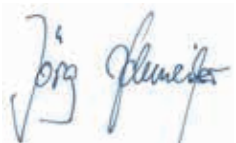
20. Juli 2024 | Nummer 7 | 6. Jahrgang

Amtsblatt Meerane

Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Jörg Schmeißer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane | Telefon 03764 54-0
Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.eu | Internet: www.meerane.de | Facebook: www.facebook.com/StadtverwaltungMeerane

850 Jahre Meerane: Rückblick auf die unvergesslichen Festtage

Sehr geehrte Meeranerinnen und Meeraner,
in dieser Ausgabe erwartet Sie ein Rückblick in Bildern! Viele Momente der Festwoche wurden fotografisch festgehalten – diese wollen wir gemeinsam mit Ihnen in dieser Ausgabe des Amtsblattes Revue passieren lassen! Auf zwölf Seiten finden Sie den „Bildband“ zum Herausnehmen und Aufbewahren. Die schönsten Impressionen und die Highlights der Jubiläumsfeier haben wir hier zusammengetragen.
Noch mehr Bilder und die Berichte zu den einzelnen Veranstaltungen sowie die zum Kurzfilmwettbewerb „Mein Meerane“ eingereichten Filme, finden Sie auf der Homepage der Stadt Meerane www.meerane.de!



Ihr Bürgermeister Jörg Schmeißer

Fotos: Pierre Johne

**Bekanntmachung der Gemeinde Meerane, Stadt
über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 01.09.2024**

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Gemeinde Meerane, Stadt.

wird in der Zeit vom 12.08. bis 16.08.2024

während der Öffnungszeiten

Montag	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	von 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	von 08:00 bis 12:00 Uhr

im Neuen Rathaus, Bürgerbüro, Lörracher Platz 1 in 08393 Meerane für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede und jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.
Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Das Datensichtgerät darf nur von einer oder einem Bediensteten der Gemeinde Meerane bedient werden. Der Zugang zum Bürgerbüro der Stadt Meerane ist barrierefrei.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl,
spätestens am 16.08.2024 bis 12:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Neues Rathaus, Bürgerbüro, Lörracher Platz 1 in 08393 Meerane Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11.08.2024 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 7 Zwickau 4 durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
5.1 alle in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten
5.2 die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,
a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11.08.2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung ((bis zum 16.08.2024) versäumt haben,
b. wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
c. wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30.08.2024; 16:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

In dem Antrag sind der Familienname, Vornamen, die genaue Anschrift der oder des Wahlberechtigten sowie das Geburtsdatum anzugeben.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willlensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 Sächsisches Wahlgesetz, §§ 22 bis 24 Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten der oder des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Stadtverwaltung Meerane, Datenschutzbeauftragter, Herr Pietsch, Lörracher Platz 1 in 08393 Meerane.

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin oder der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Landratsamt Zwickau, Kreiswahlleiter, Robert-Müller-Straße 4-6, 08056 Zwickau).

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz Grundverordnung)

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 des Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Meerane, den 03.07.2024

Jörg Schmeißer
Bürgermeister

Stadt Meerane
Lörracher Platz 1
08393 Meerane

Öffentliche Bekanntmachung über das Wahlergebnis der Stadtratswahl am 09. Juni 2024

Berichtigung zum lfd. Wahlvorschlag Nr. 2. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

Die **Reihenfolge der Ersatzpersonen** ist nach § 51 Abs. 1 Satz 2 und § 50 Abs. 3 Nr. 6 e der Sächsischen Kommunalwahlordnung (SächsKomWO) i.V.m. § 21 Abs. 2 Satz 2 des Sächsischen Kommunalwahlgesetzes (KomWG) in der Reihenfolge der erreichten Stimmenanzahl als Ersatzpersonen ihres Wahlvorschlages darzustellen.

Für den Wahlvorschlag Nr. 2 Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU lautet die Reihenfolge der gewählten Ersatzpersonen wie folgt:

Ersatzperson Familiennamen, Vornamen Beruf/ Stand	Anzahl der Stimmen
Fehrling, Marc Regierungsrat	177
Puy Ruiz, Isabel Politikwissenschaftlerin	162
Kleinfeld, Peggy Industriefachwirtin	121
Wolf, Lutz Maler	84

Meerane, den 02.07.2024

Iris Anders
Gemeindewahlleiterin

Wahlbekanntmachung

1. Am 01. September 2024 findet

die Wahl zum 8. Sächsischen Landtag

statt.
Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in 8 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk 1: Ahornweg, Altmarkt, Am Merzenberg, Am Sperlingsberg, An der Wehrwiese, Crotenlaider Straße, Crotenlaider Weg, Eichenweg, Eschenweg, Gerberstraße, Geschwister-Scholl-Straße ,Gößnitzer Fußweg, Götzenthal, Johannisstraße, Karolinenstraße, Leipziger, Straße, Lindenweg, Merlacher Weg, Moritz-Ostwalt-Straße, Nelkenweg, Posernweg, Rosa-Luxemburg-Straße, Schillerstraße, Schönberger Straße, Schulstraße, Schwanefelder Straße, Stadionallee, Ulmenweg, Waldstraße, Weißer Weg
Wahllokal: Feuerwache Meerane, Rosa-Luxemburg-Straße 26, **barrierefrei**

Wahlbezirk 2: Am Bürgergarten, Am Plan, Am Rotenberg, Auberg, Augasse, August-Bebel-Straße, Badener Straße, Badergasse, Bürgergartengasse, Burggasse, Färbergasse, Friedhofstraße, Friedrichstraße, Heinrichstraße, Katzenberg, Kirchgasse, Kirchplatz, Kleine Augasse, Marienstraße, Möschlerweg, Neumarkt, Obere Mühlgasse, Pestalozzistraße , Pfarrberg, Poststraße, Rosental, Schrötergasse, Schulgasse, Teichplatz, Torgasse, Untere Mühlgasse, Wehrgasse
Wahllokal: Bibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, **barrierefrei**

Wahlbezirk 3: Achterbahn, An der Steilen Wand (Hausnummer 1-57), Albanstraße, Böhmerstraße, Chemnitzer Straße, Elisenstraße, Emilienstraße, Glauchauer Straße, Hermannstraße, Hirschgrundstraße, Höhenweg, Hospitalstraße, Karlstraße, Niklasbusch, Nordstraße, Röbbeckestraße, Robert-Baum-Straße, Seiferitzer Anteil, Straße des Friedens, Thomas-Müntzer-Weg, Windmühlenstraße
Wahllokal: Stadthalle Meerane, Achterbahn 12, **barrierefrei**

Wahlbezirk 4: Am Fuchsberg, Am Neuen Schäferberg, Am Schäferberg, Brauerei, Dittrich, Dittricher Weg, Forststraße, Hermann-Löns-Weg, Josef-Wertheim-Weg, Ludwigstraße, Oststraße, Remser Weg, Schäferweg, Südstraße, Talstraße, Waldenburger Straße
Wahllokal: Lindenschule, Turnhalle; Oststraße 51; **barrierefrei**

Wahlbezirk 5: Am Annapark, Amtsstraße, An der Steilen Wand (Hausnummer 58 – 111), Brüderstraße, Damaschkeweg, Dammstraße, Grüntalstraße, Häßlers Reihe, Hans-Sachs-Straße, Hasensteig, Höckendorfer Straße, Kantstraße, Packhofstraße, Promenadenstraße, Promenadenweg, Rudolf-Breitscheid-Straße, Seiferitzer Schulweg, Wichernweg, Wiesentalstraße, Wilhelmweg, Wilhelmstraße, Zwickauer Straße
Wahllokal: Freizeitzentrum Am Annapark, Promenadenweg 21; **nicht barrierefrei**

Wahlbezirk 6: Am Bahnhof, An der alten Spinnerei, Annenstraße, Äußere-Crimmitschauer-Straße, Bahnhofstraße, Dr.-Külz-Straße, Gartenstraße, Innere-Crimmitschauer-Straße, Johann-Sebastian-Bach-Straße, Karl-Schiefer-Straße, Martinstraße, Obere Bahnstraße, Pestalozziplatz, Philippstraße, Schmiederstraße, Tännichtstraße, Weberstraße, Ziegelstraße, Zimmerstraße,
Wahllokal: Tännichtschule, Tännichtstraße 2, **barrierefrei**

Wahlbezirk 7: Am Gewerbepark, An der Autobahn, An der Hohen Straße, Brückenweg, Emil-Schleicher-Straße, Geuckestraße, Goethestraße, Handelsweg, Heinrich-Heine-Straße, Im

Wiesengrund, Lessingstraße, Martin-Hochmuth-Straße, Ringstraße, Seiferitzer Allee, Westring
Wahllokal: Friedrich-Engels-Schule, Martin-Hochmuth-Straße 20; **nicht barrierefrei**

Wahlbezirk 8: Am Reiterhof, Freiheitsgasse, Hauptstraße, Hohe Straße, Ponitzer Weg Siedlerweg, Waldsachsener Schulgasse
Wahllokal: Gemeindehaus Waldsachsen, Hauptstraße 72, **barrierefrei**

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeitvom 05.08.2024 bis 11.08.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Die Briefwahlvorstände treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1 in 08393 Meerane zusammen.

3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist.

Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerin oder der Wähler gibt

ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab,

dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Listenstimme in der Weise,

dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher

Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht
(§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Meerane, den 03.07.2024

Jörg Schmeißer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Die Autobahn GmbH des Bundes – Pachtvertrag Maßnahmen E028, E011 und E008 Gemarkungen Göritzhain, Altzschillen und Wechselburg

Pachtflächen an der Bundesautobahn A 4

14 - 01 - 1998 - 206 - A 4 - Pleißetalbrücke - AS Glauchau

Die Kompensationsflächen E028, E011 und E008, die zu dem o.g. Bauabschnitt gehören, sollen in einem Paket verpachtet werden.

Bei den oben bezeichneten Maßnahmenflächen handelt es sich um extensives Grünland, welche einer landwirtschaftlichen Restnutzung zugeführt werden sollen.

Eine Förderung für Agrarumweltmaßnahmen ist aufgrund der Kompensationsverpflichtung nicht möglich.

Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich für die in den Anlagen 2 (Karten) und 3 (Flurstücksübersichten) aufgeführten Flurstücke als Pächter zu bewerben.

Bei Interesse Ihrerseits bitten wir um Mitteilung, dass Sie die Flurstücke pachten würden.

Bei der Auswahl des Pächters werden folgende Bewerbungskriterien berücksichtigt:

- ***Fachliche Eignung/Kompetenz:***
  Der Pächter hat das Fachwissen, die Erfahrungswerte als auch die Bereitschaft, die Flächen nach den Maßgaben der Maßnahmeblätter (Anlage 1) zu unterhalten.

- ***Technische Voraussetzung:***
  Es ist sicherzustellen, dass der Bewerber über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügt.
  Bei fachlicher Eignung sind die durch Straßenbaumaßnahmen beeinträchtigten/ benachteiligten Bewerber vorrangig zu berücksichtigen.

- ***Des Weiteren ist zu prüfen:***
  Dient die Bewirtschaftung der Flächen als Existenzgrundlage?
  Grenzen die angeführten Flächen an ihre Betriebsfläche an?

- ***sonstiges***
  Voraussetzung für den Abschluss des Pachtvertrages ist eine vorhandene Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3 Mio. € zur Deckung der Schäden aus der Verletzung der Verkehrssicherungspflicht. Diese ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Für eventuell auftretende Rückfragen rufen Sie bitte unter der Telefonnummer 0351/21298596 an.

gez. Ben Geißler

Abteilungsleiter
A3 Grunderwerb, Liegenschaftsverwaltung

Unterlagen hier abrufbar

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung der Stadt Meerane gemäß § 4 Abs. 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen und § 10 Abs. 2 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für Frau Margarita Goman, zuletzt wohnhaft Moritz-Ostwalt-Straße 29, 08393 Meerane,
liegt in der Abteilung Stadtkasse / Finanzen im Zimmer 24 der Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane, folgendes Schriftstück:
Mahnung der Stadt Meerane vom 18.06.2024
Mahnungsnummer 24M01161/267661
zur Einsicht bereit.
Hinweis: Die Mahnung gilt 2 Wochen nach Bekanntmachung dieser Benachrichtigung als zugestellt. Mit dieser öffentlichen Zustellung werden die Voraussetzungen für das Vollstreckungsverfahren erfüllt.

Meerane, am 20.06.2024

Jörg Schmeißer, Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Meerane beabsichtigt spätestens zum 01.04.2025 die Stelle der

Dezernatsleitung
Bauwesen und Umwelt (m/w/d)

unbefristet in Vollbeschäftigung neu zu besetzen.
Gesucht wird eine Führungspersönlichkeit mit Erfahrung im kommunalen Baubereich, persönlichem Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Verhandlungsgeschick, welche mit innovativen Ideen die Zukunft der Stadt Meerane mitgestaltet.
Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Aufgaben:
- Führung, Leitung, Organisation und Weiterentwicklung der Bereiche Bauwesen (Hoch-, Tiefbau), Umwelt, Stadtplanung, Bauaufsicht und Stadttechnik
- Koordinierung, Überwachung und Abrechnung der kommunalen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
- Mitwirkung und fachliche Betreuung bei der Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln sowie deren Überwachung
- fachliche Mitwirkung bei der Haushaltsplanung sowie Budgetverantwortung und Haushaltsüberwachung
- Planung, Koordination, Steuerung, Überwachung und Abrechnung in den unterstellten Sachgebieten
- Koordination von Großbaumaßnahmen mit weiteren Versorgungs- und Straßenbaulastträgern (Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Breitband, Straßenbau usw.)
- Wahrnehmung von Bauherrenaufgaben
- Koordinierung und fachliche Mitwirkung bei Ausschreibungs- und Vergabeverfahren
- Erarbeitung von Beschlussvorlagen und Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse, auch in den Abendstunden
- Vorbereitung und überzeugende Vertretung von Entscheidungen und Projekten vor den städtischen Gremien, als auch gegenüber der Öffentlichkeit
- Beratung von Bauherren und Investoren

Ihr Profil:
- abgeschlossenes Hochschulstudium in einer der aufgabenbezogenen Fachrichtungen, z. B. Bauingenieurwesen, Architektur, Umwelt/Naturwissenschaft
- Erfahrung in der Mitarbeiterführung
- möglichst mehrjährige Berufserfahrung in einer kommunalen oder staatlichen Bauverwaltung oder auf planerischer Ebene
- fachlich kompetente und durchsetzungsstarke Persönlichkeit mit Führungsqualitäten
- Organisations-, Präsentations- und Verhandlungsgeschick
- hohes Maß an Eigenverantwortung, Selbstständigkeit, Engagement, Gewissenhaftigkeit
- hohe Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Flexibilität
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und ausgeprägte Sozialkompetenz
- lösungsorientiertes Arbeiten
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:
- eine interessante und vielseitige Tätigkeit in Vollzeit, 39 Stunden in der Woche
- eine Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD)
- eine betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung)
- ein flexibles, familienfreundliches Gleitzeitsystem
- Fahrradleasing

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) und Frauen werden bei gleicher Eignung und Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung bitten wir zur Wahrung der Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Sie haben Interesse an diesem Stellenangebot?
Wir freuen uns auf Ihre vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit den entsprechenden Zeugnissen und Nachweisen, vorzugsweise als E-Mail.
Bitte senden Sie diese Unterlagen bis zum **31.08.2024** an
Stadtverwaltung Meerane
Personalverwaltung
z. Hd. Frau Riedel
Lörracher Platz 1
08393 Meerane
riedel@meerane.eu

Bitte beachten Sie die Hinweise für Bewerbungen auf unserer Homepage
https://www.meerane.de/stellenausschreibung.html
Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung oder mit der Teilnahme an einem eventuell folgenden Bewerbungsgespräch entstehen, leider nicht erstattet werden können. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch und unter Mitsendung eines frankierten Freiumschlages zurückgesandt. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Stellenausschreibung

Wir suchen für das Sachgebiet Zentrales Liegenschaftsmanagement der Stadtverwaltung Meerane eine

Reinigungskraft (m/w/d)

für die städtischen Einrichtungen, vorrangig für die Karl-Heinz-Freiberger-Halle und die Neobarocke Post.

Ihre wesentlichen Aufgaben:
- Reinigungs- und Pflegearbeiten (z.B. Umkleidekabinen, Toiletten, Traversen)
- Einhaltung und Umsetzung der Hygienevorschriften
- Durchführung von Kontrollgängen
- Unterstützung des Hallenwartes

Wir erwarten:
- nachgewiesene praktische Erfahrungen in der Raumpflege
- Flexibilität und Zuverlässigkeit in Bezug auf Arbeitszeit und Arbeitsausführung
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative sowie strukturierte, selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:
- einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz in Teilzeit, 30 Stunden pro Woche
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, Entgeltgruppe 2
- 30 Tage Urlaub sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- eine betriebliche Zusatzversorgung
- Fahrradleasing

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) und Frauen werden bei gleicher Eignung und Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung bitten wir zur Wahrung der Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Sie haben Interesse an diesem Stellenangebot?
Wir freuen uns auf Ihre vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit den entsprechenden Zeugnissen und Nachweisen, vorzugsweise als E-Mail.
Bitte senden Sie diese Unterlagen bis zum **31.08.2024** an
Stadtverwaltung Meerane
Personalverwaltung
z. Hd. Frau Riedel
Lörracher Platz 1
08393 Meerane
riedel@meerane.eu

Bitte beachten Sie die Hinweise für Bewerbungen auf unserer Homepage
https://www.meerane.de/stellenausschreibung.html
Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung oder mit der Teilnahme an einem eventuell folgenden Bewerbungsgespräch entstehen, leider nicht erstattet werden können. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch und unter Mitsendung eines frankierten Freiumschlages zurückgesandt. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Aus der Sitzung des Stadtrates am 25. Juni 2024 berichtet

Zur 56. und letzten Sitzung des Stadtrates in der Legislaturperiode von 2019 bis 2024 begrüßte Bürgermeister Jörg Schmeißer die Stadträtinnen und Stadträte, Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung im Neuen Rathaus. Ebenfalls willkommen hieß er Marko Würker, Geschäftsführer der Städtischen Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Meerane mbH und Patrick Kühni, Geschäftsführer der Stadtwerke Meerane GmbH.
Im ersten Tagesordnungspunkt, der **Einwohnerfragestunde,** wurde Dank für die gelungene Festwoche an die Stadtverwaltung und alle am Erfolg der Veranstaltung Beteiligten ausgesprochen.

Die **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse** erfolgte in Tagesordnungspunkt zwei. Bürgermeister Jörg Schmeißer informierte über den Beschluss zum Jahresabschluss der Städtischen Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Meerane mbH und den Beschluss zum Jahresabschluss der Bürgerheim Meerane gGmbH.
Im Tagesordnungspunkt drei, **Bekanntgaben und Anfragen,** teilte Bürgermeister Jörg Schmeißer mit, dass im Mai zehn Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr erfolgten. In diesem Jahr verzeichnet die Freiwillige Feuerwehr Meerane bereits mehr als 100 Einsätze. Für das große Engagement und die wichtige Arbeit sprach Jörg Schmeißer den Kameradinnen und Kameraden großen Respekt und seinen herzlichen Dank im Namen der Stadt Meerane aus.
Weiterhin wurde die aktuelle Einwohnerentwicklung bekanntgegeben. Meerane verzeichnete im Monat Mai einen Rückgang der Einwohnerzahl von elf Einwohnern im Vergleich zum Vormonat April. Die Einwohnerzahl zum 30. April 2024 betrug demnach 14.101.
Außerdem wurde zur erneuten Ausschreibung der Baumaßnahme Waldsachsen informiert.
Bürgermeister Jörg Schmeißer teilte mit, dass die Stelle der Citymanagerin in Zusammenarbeit mit „die STEG Stadtentwicklung GmbH“ besetzt werden konnte. Frau Pink wird ab August 2024 ihre Arbeit beginnen und dienstags, mittwochs sowie alle zwei Wochen freitags zur Verfügung stehen.
Weiterhin informierte Bürgermeister Jörg Schmeißer über die Verabschiedung von Frau Pohle, Schulleiterin der Grundschule Lindenschule, und über das Neubesetzungsverfahren der Stelle.
Seitens des Stadtrates wurden Anfragen zur Personalbesetzung der Stadtverwaltung gestellt sowie ein Hinweis zur Plakatierung gegeben.

Im letzten Tagesordnungspunkt erfolgten die **Würdigungen und Ehrungen zum Abschluss der 7. Wahlperiode des Stadtrates der Stadt Meerane der Jahre 2019 bis 2024.** In dieser Zeit fanden 56 Sitzungen des Stadtrates, 14 Sitzungen des Ausschusses für Kultus und Soziales, 21 Sitzungen des Verwaltungsausschusses und 24 Sitzungen des Technischen Ausschusses statt. Alle Mitglieder des Stadtrates der 7. Wahlperiode von 2019 bis 2024 erhielten als Würdigung für die Ausübung des Ehrenamtes eine Urkunde.

Mit einer Ehrenurkunde für herausragende Leistungen im Rahmen ihrer kommunalpolitischen Karriere wurden geehrt:
Sabine Martens – 15 Jahre Stadträtin
Matthias Ulbricht – 15 Jahre Stadtrat
Patrick Gentsch (nicht zur Sitzung anwesend) – 15 Jahre Stadtrat
Die Ehrung richtet sich nach der Ehrungsrichtlinie des Sächsischen Städte- und Gemeindetages.
Mit der Ehrenmedaille wurden geehrt:
Raik Lichtenstein – 10 Jahre Stadtrat
Christoph Lorenz – 10 Jahre Stadtrat
Karsten Eisenkrätzer (nicht zur Sitzung anwesend) – 20 Jahre Stadtrat
Jörg Sommer – 20 Jahre Stadtrat
Gemäß § 4 (1) Richtlinie der Stadt Meerane über die Auszeichnung verdienter Personen erhalten Mandatsträger die Ehrenmedaille erstmalig nach einer Amtszeit von zehn Jahren, wenn sie aufgrund allgemeiner, öffentlicher Wahlen ausscheiden.
Für das ehrenamtliche Engagement um das Wohl der Stadt Meerane sprach Bürgermeister Jörg Schmeißer den Stadträtinnen und Stadträten auch im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung großen Respekt und Dank aus.

Ehrung von Stadträten nach der Ehrungsrichtlinie des Sächsischen Städte- und Gemeindetages zur Stadtratssitzung am 25. Juni 2024. Anwesend waren die Stadträtin Sabine Martens und Stadtrat Matthias Ulbricht (re.).

Ehrung von Stadträten nach der Richtlinie der Stadt Meerane über die Auszeichnung verdienter Personen zur Stadtratssitzung am 25. Juni 2024. Anwesend waren die Stadträte Christoph Lorenz (li.), Jörg Sommer (2.v.l.) und Raik Lichtenstein (re.).

Citymanagerin beginnt im August ihren Dienst in Meerane

In Zusammenarbeit mit „die STEG Stadtentwicklung GmbH“ konnte die Stelle der Citymanagerin besetzt werden. Im Rahmen des Förderprogramms „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung“ beginnt Frau Pink im August ihre Arbeit als Citymanagerin.
In dieser Position steht sie in direktem Kontakt mit den Akteuren vor Ort, dazu zählen die Gewerbetreibenden, Händler, Grundstückseigentümer, Gastronomie, Vereine, soziale Träger, etc. Sie wird gemeinsam mit ihnen Ideen für Projekte sammeln und Unterstützung bei der Vernetzung leisten.
Weiterhin steht sie als Ansprechpartnerin für Interessenten aus der Stadt und der Region zur Verfügung. In enger Zusammenarbeit wird Frau Pink zukünftig die Stadtverwaltung bei Projekten zur Innenstadtentwicklung, bei der Belebung der lokalen Wirtschaft sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit und bei der Stärkung des Standortmarketings unterstützen.
Frau Pink beginnt im August 2024 ihre Arbeit und wird dienstags, mittwochs sowie alle zwei Wochen freitags zur Verfügung stehen. Sie wird zukünftig unter der Rufnummer 03764 54246 erreichbar sein.

Schulanmeldung für das Schuljahr 2025/2026

Alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2018 bis zum 30.06.2019 geboren oder im Schuljahr 2024/2025 ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, werden mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 schulpflichtig.
Die Eltern sind gemäß dem Schulgesetz des Freistaates Sachsen verpflichtet, die betreffenden Kinder rechtzeitig zur Aufnahme in die Grundschule anzumelden. Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2019 bis zum 30.09.2019 geboren sind, werden bei Anmeldung durch die Eltern ebenso schulpflichtig.
Die Anmeldung für das Schuljahr 2025/2026 erfolgt in der Grundschule Friedrich-Engels-Schule, Martin-Hochmuth-Straße 20, sowie in der Grundschule Lindenschule, Oststraße 51, in Meerane an folgenden Tagen:
am Dienstag, den 20. August 2024, in der Zeit von 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr und
am Mittwoch, den 21. August 2024, in der Zeit von 09:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr.

Folgende Unterlagen sind für die Schulanmeldung nötig:
- ► das ausgefüllte und von beiden Sorgeberechtigten unterschriebene Anmeldeformular
- ► die aktuelle Geburtsurkunde des Kindes in Kopie
- ► Impfnachweis des Kindes für die Masernschutzimpfung (zwei Impfungen)

► Ausweise der Sorgeberechtigten
► Bescheinigungen über alleiniges oder gemeinsames Sorgerecht in Kopie
► sofern nur ein Sorgeberechtigter die Anmeldung vornehmen kann, bringen Sie bitte eine formlose Vollmacht und Ausweiskopie des anderen Sorgeberechtigten mit.

Das Anmeldeformular finden Sie im Formularservice auf der Homepage der Stadt Meerane
https://www.meerane.de/formularservice.html.
Für Fragen zur Schulanmeldung stehen Ihnen die Schulleitungen der Friedrich-Engels-Schule, Martin-Hochmuth-Straße 20, Tel. 03764 2235, E-Mail: f-engels-schule@meerane.de sowie der Lindenschule, Oststraße 51, Tel. 03764 76202, E-Mail: lindenschule@meerane.de gern zur Verfügung.
In Meerane gibt es nur einen Grundschulbezirk, der sich über das gesamte Stadtgebiet erstreckt. Zur Anmeldung werden die Eltern daher auch gebeten, eine Rangfolge zu benennen. Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Hauptwunsch entsprochen werden können, wird die andere Schule zugeordnet. Kriterien für die Entscheidungsfindung sind dabei Wohnortnähe, Beschulung von Geschwisterkindern sowie die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr. Neben den öffentlichen Grundschulen gibt es auch Grundschulen in freier Trägerschaft, die die Anmeldungen direkt entgegennehmen.

WhatsApp-Kanal der Stadt Meerane

Rathausnews kostenlos abonnieren
Aktuelle Informationen, wichtige Hinweise, Veranstaltungsmeldungen und interessante Berichte gibt es nicht nur auf der Homepage der Stadt Meerane, sondern auch im WhatsApp-Kanal! Dieser kann ganz einfach über den Kurzlink https://www.meerane.de/whatsapp.html oder über den nebenstehenden QR-Code abonniert werden. Die Stadtverwaltung Meerane freut sich über die wachsende WhatsApp-Community!

Das Fundbüro informiert

Nachstehende Gegenstände wurden im Fundbüro im Bürgerbüro abgeliefert. Die Verlierer werden gemäß §§980, 981 BGB hiermit aufgefordert, innerhalb 6 Wochen ab Datum dieser Bekanntmachung ihre Rechte im Bürgerbüro der Stadt Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane geltend zu machen.
Fundstücke: verschiedene Schlüssel, Autoschlüssel und Transponder, Handys, eine schwarze Brille, eine schwarze Kinderbrille, ein Paar braune Tom Tailor Kinderschuhe, eine orangefarbene Jacke, eine Urban Sporttasche, ein schwarz-blaues Fahrrad Marke Cube, ein grau-schwarzes Fahrrad Marke HAWK und ein grüner MPG Stunt Scooter.
Die Rechtmäßigkeit Ihres Anspruchs ist aufgrund der Merkmale und der Umstände nachzuweisen.
Telefonisch erreichen Sie das Bürgerbüro unter Tel. 03764 54-0. *Ihr Fundbüro*

Bürgertelefon 0174 3428143

Die Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Stadt Meerane sind unter der **Telefon-Nummer 0174 3428143** von Montag bis Freitag während der Einsatzzeiten zu erreichen. Außerhalb der Einsatzzeiten, an den Wochenenden und an Feiertagen sowie bei Nichtbesetzung wenden Sie sich bei Notfällen bitte direkt an das Polizeirevier Glauchau, Tel. 03763 640.
Mit dem Service des **Bürgertelefons** möchten wir einen Beitrag dazu leisten, unsere Stadt sicherer, sauberer, wohn- und erlebbarer zu machen.
Ihre Ortspolizeibehörde

Einwohnerentwicklung der Stadt Meerane

Für den Monat Juni 2024 weist die Einwohner-Statistik der Stadt Meerane ein Minus von 14 Einwohnern im Vergleich zum Vormonat Mai aus.
Einwohner zum 31.05.2024: **14.090**
Einwohner zum 30.06.2024: **14.076**
Diese Entwicklung setzt sich zusammen aus 59 Zuzügen und 68 Wegzügen sowie 12 Todesfällen und sieben Geburten.
Hinweis: Alle Zahlen beziehen sich auf das Einwohnerregister der Stadt Meerane.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung Meerane

Das Neue Rathaus, Lörracher Platz 1, ist zu den Sprechzeiten der Dezernate und Sachgebiete wie folgt für den Publikumsverkehr geöffnet:

Dienstag	08:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
Donnerstag	08:00–12:00 Uhr und 14:00–16:30 Uhr.

Der Zugang erfolgt während der Sprechzeiten über den Eingang Lörracher Platz.
Terminvereinbarungen sind ebenfalls möglich.

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Das Bürgerbüro (u.a. Einwohnermeldewesen, Gewerbeangelegenheiten) ist für den Publikumsverkehr zu den folgenden Öffnungszeiten geöffnet:

Montag	08:00–12:00 Uhr
Dienstag	08:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr
Freitag	08:00–12:00 Uhr

Öffnungszeiten Stadtbibliothek

Die Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49, ist geöffnet:

Montag	10:00–16:00 Uhr
Dienstag	10:00–18:00 Uhr
Donnerstag	10:00–18:00 Uhr
Freitag	10:00–12:00 Uhr

Am Samstag, 3. August, und am Samstag, 7. September 2024, ist in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Museum im Alten Rathaus

Das Museum im Alten Rathaus, Markt 3, ist geöffnet:

Montag	09:00–12:00 Uhr
Dienstag	09:00–12:00 Uhr
Mittwoch	09:00–12:00 Uhr
Donnerstag	14:00–17:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten öffnet das Museum gerne auf Anfrage. Der Eintritt zur Ausstellung ist kostenfrei.

Aufgrund der Urlaubssaison können die Öffnungszeiten abweichen! Kontaktieren Sie vor Ihrem Besuch bitte die 01733471315. Schreiben Sie auch gerne eine E-Mail an museum@meerane.eu

Öffnungszeiten Meeraner Höhler

Die Meeraner Höhler und das Höhlermuseum am Teichplatz sind regelmäßig donnerstags von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Führungen finden um 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr statt.
Eintrittspreis: 2,00 Euro; ermäßigt 1,50 Euro (Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende)
Führungen für Gruppen bis 20 Teilnehmer können auch außerhalb der Öffnungszeiten angemeldet werden.
Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten sind auf der Homepage der Stadt Meerane unter dem Menüpunkt Höhlermuseum zu finden.

Die Stadt Meerane aktuell im Internet, auf Facebook und per WhatsApp

www.meerane.de

Stadtverwaltung Meerane

Aktuelle Straßensperrungen in Meerane

Informationen über Verkehrsbehinderungen und aktuelle Straßensperrungen: Homepage der Stadt Meerane www.meerane.de – Verkehr.

Bürgermeister-Sprechstunde

Am Dienstag, 30. Juli 2024, findet von 16:00 bis 17:00 Uhr die nächste Sprechstunde mit Bürgermeister Jörg Schmeißer im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum I, 1. Etage, statt.
Bürgerinnen und Bürger, die ein Anliegen haben, werden um eine telefonische Voranmeldung unter Tel. 03764 54234, Büro des Bürgermeisters, gebeten.

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag und Ehejubiläum

Bürgermeister Jörg Schmeißer gratuliert den folgenden Jubilaren sehr herzlich, welche im Monat Juni 2024 ihren Geburtstag oder ihr Ehejubiläum feierten:

95. Geburtstag
Johanna Beyer – 29.06.2024

50. Hochzeitstag
Wolfgang und Brigitte de Bernardo – 01.06.2024
Gottfried und Marion Müller – 08.06.2024

60. Hochzeitstag
Klaus und Karin Walther – 13.06.2024
Peter und Christine Sieber – 20.06.2024
Dieter und Gerlind Clauß – 27.06.2024

70. Hochzeitstag
Winfried und Liane Ullmann – 05.06.2024

Baumpflanzungen 2024 im „Meeraner Meerchenwald“

Bestellungen für Pflanzung am 10. November im Standesamt Meerane möglich

Am Sonntag, 10. November 2024, um 10:00 Uhr, wird die diesjährige Baumpflanzung im „Meeraner Meerchenwald“ stattfinden, wie in den vergangenen Jahren auf dem Gelände der früheren Kammgarnspinnerei Meerane.
Anmeldungen für diese inzwischen 16. Pflanzung im „Meeraner Meerchenwald“ nimmt das Meeraner Standesamt (Tel. 03764 54207) bis zum 15. August 2024 entgegen.

Baumsorten und Preise Pflanzung 10.11.2024
– Winterlinde, Sommerlinde, Krim-Linde, Amerikanischer Amberbaum, Gemeine Robinie, Goldblatt-Robinie, Gemeine Roßkastanie, Gefülltblühende Roßkastanie, Rotblühende Roßkastanie, Gefülltblühende Vogelkirsche, Holzapfel, Schwedische Mehlbeere, Platane, Säulenpappel, Gemeine Esche, Zerr-Eiche, Traubenkirsche, Amur-Korkbaum, Eberesche, Gewöhnliche Hainbuche, Speierling, Purpur-Erle, Obstgehölze (Sorte: Apfel, Kirsche, Birne, Pflaume) – je 165,00 Euro zzgl. 19% MwSt. (196,35 Euro)

– Frühe Zierkirsche, Rotdorn, Baumhasel, Schwarz-Ahorn, Blutpflaume, Amerikanische Gleditschie (Lederhülsenbaum), Elsbeere, Echte Kastanie (Esskastanie), Gemeine Hopfenbuche, Ginkgo (Fächerbaum), Herbst-Flammen-Ahorn, Kaukasischer Zürgelbaum, Blutbuche, Bienenbaum, Blumen-Esche, Blasenbaum, Hopfenbuche, Japanischer Schnurbaum, Amerikanische Persimone – je 195,00 Euro zzgl. 19% MwSt. (232,05 Euro)

Seit dem Jahr 2009 werden die jährlichen Baumpflanzungen im „Meeraner Meerchenwald“ in der Crotenlaide durchgeführt. Dieser hat mit dem Gelände der früheren Kammgarnspinnerei Meerane an der Rosa-Luxemburg-Straße, welches nach dem Abbruch der Industriebrache zu einer Grün- und Erholungsfläche entwickelt wurde, eine Erweiterung erhalten, auf der 2020/2021 die ersten Baumpflanzungen stattfanden. Der „Meeraner Meerchenwald“, der seinen Namen ursprünglich nach einem Meeraner Bach, dem Meerchen erhielt, zählt inzwischen 466 Bäume.
Alle diese Bäume sind Baumspenden von Bürgerinnen und Bürgern, von Vereinen und Unternehmen für die Stadt Meerane, die mit diesen Bürgerwäldern den Grüngürtel um die Stadt weiterentwickelt.

„Glück kann man nicht kaufen, es wird geboren“

„Willkommenspakete“ für kleine Meeranerinnen und Meeraner
Seit dem Jahr 2009 werden die „Willkommenspakete für Meeraner Neugeborene“ nach einem Beschluss des Meeraner Stadtrates vergeben. Zur Feierstunde am 24. Juni 2024 in der Meeraner Stadtbibliothek erhielten wieder 15 kleine Meeranerinnen und Meeraner ihr Willkommenspaket, so dass in den vergangenen 15 Jahren insgesamt 1222 Willkommenspakete an junge Meeraner Familien überreicht wurden. Die erste Feierstunde hatte am 30. März 2009 stattgefunden.
Bürgermeister Jörg Schmeißer begrüßte gemeinsam mit Alexander Riedel, Filialleiter der Sparkassenfiliale Meerane der Sparkasse Chemnitz, und Grit Bachmann, Unternehmenskommunikation Stadtwerke Meerane GmbH, die jungen Meeraner Eltern mit ihren Kindern im Veranstaltungsraum der Stadtbibliothek. „Das ist heute wieder einer dieser Termine, auf die ich mich persönlich immer besonders freue“, sagte er und nahm ein bekanntes Zitat auf: „Glück kann man nicht kaufen, es wird geboren. Sie halten ihr Glück in den Armen. Wir freuen uns, dass Sie sich für Kinder und eine Familie entschieden haben. Schön, dass Sie heute bei uns sind!“
Alexander Riedel und Grit Bachmann schlossen sich den guten Wünschen für die jungen Familien an und informierten, welche Geschenke die Sparkasse und die Stadtwerke Meerane zum „Willkommenspaket“ dazu gepackt hatten.
Die „Willkommenspakete für Meeraner Neugeborene“ enthalten einen Gutschein in Höhe von 100 Euro (für ein Konto bei der Sparkasse Chemnitz) und einen 50-Euro-Einkaufsgutschein – beides stellt die Stadt Meerane zur Verfügung. Von der Stadtwerke Meerane GmbH gibt es ein Stromkontingent in Höhe von 50 Euro und ein Stadtwerke-Nachtlicht, ganz exklusiv nur zum Willkommenspaket! Die Sparkassengeschäftsstelle Meerane steuert ein kleines Geschenk mit Babygeschirr und Lätzchen bei. Dazu gibt es noch ein Präsent mit Baby-Kosmetik vom dm-Markt Meerane.
Die Übergabe an die Familien übernahmen Bürgermeister Jörg Schmeißer, Alexander Riedel und Grit Bachmann gemeinsam. Kleine Geschwisterkinder konnten sich ebenfalls freuen: Für sie gab es diesmal eine kleine Plüsch-Hummel von den Meeraner Stadtwerken.

Das „Willkommenspaket“ ist bei der Stadtverwaltung Meerane zu beantragen, ein entsprechendes Formular ist auf der Homepage www.meerane.de im Formularservice eingestellt. Die Familien erhalten dann eine Einladung, wenn der Termin für die Übergabe der Willkommenspakete feststeht.

Am 24. Juni 2024 fand eine Feierstunde zur Übergabe der „Willkommenspakete für Meeraner Neugeborene“ statt, zum zweiten Mal in der Meeraner Stadtbibliothek. Bürgermeister Jörg Schmeißer, Alexander Riedel von der Sparkasse Chemnitz, Geschäftsstelle Meerane, und Grit Bachmann, Unternehmenskommunikation Stadtwerke Meerane GmbH, begrüßten die jungen Familien mit ihrem Nachwuchs.
Fotos: Stadtverwaltung

Herzlichen Glückwunsch zum Schulabschluss

Die Stadt Meerane und Bürgermeister Jörg Schmeißer gratulieren den Absolventen des Abschlussjahrganges 2024 der Meeraner Oberschule Tännichtschule, der Internationalen Oberschule Meerane und des Internationalen Gymnasiums Meerane ganz herzlich zum Schulabschluss. „Sie alle können stolz sein auf Ihre erreichten Leistungen! Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück und Erfolg für Ihren weiteren Weg“, sagt Bürgermeister Jörg Schmeißer.

Absolventen des Internationalen Gymnasiums Meerane
Valentin Ehrler, Jay Genau, Bruno Leander Hinz, Marvin Jansche, Ruslan Kumskyi, Tuan Minh Nguyen, Luca Miguel Reimann, Eunsu Suh-Harmjanz, Alexander Swjagin, Minh Quang Tran, Till Weisheit, Arne Wolf, Kangbo Yuan, Amelie Luise Brazdil, Finja-Arwen Dombrowski, Mai Linh Nguyen, Nhat Linh Nguyen, Raik Hasenbein, Bruce Hebestreit, Claudius Kertscher, Angelina Barth, Amelie Blank, Sahra Grüneberger, Allegra-Sophie Hofmann, Lea-Sophie Laetsch, Paula Urban.

Absolventen der Tännichtschule Oberschule Meerane
Tim Funk, Justin Geipel, Duilo Hahn, Jannick Haustein, Collin Hoppe, Luis Karow, Philipp Schnitt, Leon Teupel, Gerrit Weise, Fabienne Gröber, Sandrine Gröger, Lucy Grunert, Lina Hammer, Emily Poller, Marlene Riedel, Zoe Schmidt, Vivien Schoßee, Hannah Stephan, Sandra Wolf.
Eric Beyer, Jason Brehm, Nino Holz, Dmytro Khudiakov, Felic Liebner, Fin Lippert, Charlie Nitzsche, Tony Poleske, Bohdan Prykhodko, Maximilian Putz, Etienne Schuster, Emely Kestner, Mia Profe, Laura Rudel, Alina Schimmler, Giny Stöckert, Vanessa Stolper.
Martin Augsten, Colin Graupner, Finn Greger, Jonas Kentsch, Hannes Kuder, Jonas Mörtlbauer, Jeremi Reichert, Ben Rockstroh, Mick Seiler, Lukas Walter, Lena Auerbach, Anika Gregor, Johanna Hallbauer, Pia Hänig, Tabea Knoll, Linda Lorenz, Laura Magyar.

Absolventen der Internationalen Oberschule Meerane
Linus Berthold, Henry Dümmler, Maximillian Genrich, Dominik Grüneberger, Florian Leon Öhler, Johannes Schmidt, Nils Schnabel, Renzo Siegfried Schumann, Dustin Leon Thoms, Linnèa Böckmann, Nelly Hammer, Lilly Häntzschel, Maja Lehmann, Maxima Orth, Carrie Eleanor Posselt, Hellen Sophie Rabe, Zoe Sophie Weidner, Nele Wiegmann.
Lion Friese, Knud Großmann, Moritz Horend, Philipp Schälzky, Simon Schälzky, Dustin Schmieder, Lillie-Felicia Braun, Celine Helbig, Jolina Hemmann, Hannah Höfer, Darleen Landgraf, Ina Martina Lange, Collien Nadine Lerche, Raffaela Mahler, Josie Meister, Helena Turi Naumann, Finja Reisemann.

Tännichtschule Meerane verabschiedet 56 Absolventen

Feierliche Zeugnisübergabe in der Schulaula
Am 14. Juni 2024 verabschiedete die Tännichtschule Oberschule Meerane ihre diesjährigen Absolventen. Mit erwartungsvollen, aufgeregten und auch stolzen Gesichtern betraten diese die Schulaula, im Publikum Eltern, Geschwister und Freunde, begleitet von der musikalischen Begrüßung durch den Blasmusikverein Meerane 1968 e.V.
Babette Mehl, Lehrerin der Tännichtschule, moderierte die Zeugnisübergabe. Sie hieß die 56 Absolventen, die an diesem Nachmittag im Mittelpunkt standen, herzlich willkommen, ebenso alle Gäste, darunter der Meeraner Bürgermeister Jörg Schmeißer. Mit Blick auf die an diesem Tag beginnende Fußball-Europameisterschaft betonte sie in ihren Worten an die Jugendlichen: „Ihr habt das Finale im Gegensatz zur Nationalmannschaft schon erreicht. Herzlichen Glückwunsch!“
Die Ergebnisse des Abschlussjahrganges 2024 der Tännichtschule können sich sehen lassen. 18 Schüler erreichten einen Zensurendurchschnitt mit einer 1 vor dem Komma, darunter drei Schülerinnen – Marlene Riedel, Laura Rudel, Hannah Stephan – mit einem Durchschnitt von 1,1! Zu den Absolventen gehören auch zwei Schüler aus der Ukraine.
Auch Schulleiter Uwe Brauner nahm die Fußball-Europameisterschaft in seiner Ansprache auf: „Für euch ist heute mit der Zeugnisübergabe und der Entlassung aus der Schule Siegerehrung“, wandte er sich an die Absolventinnen und Absolventen und fügte hinzu: „Aber es ist auch ein Tag, um Rückblick zu halten. Wer war an meiner Seite? Wer hat mir geholfen?“ Uwe Brauner ließ die vergangenen Jahre Revue passieren: „Nach den ersten vier gemeisterten Schuljahren ging es für euch an die Tännichtschule, wo ihr erst einmal wieder die Kleinen wart. Mit den Jahren stiegen die Anforderungen, die verschiedensten Hürden gab es zu überwinden. Das Bewusstwerden eurer eigenen Stärken, Fähigkeiten und Fertigkeiten halfen euch, euch auf das Leben vorzubereiten. In guter Erinnerung werden euch hoffentlich eure Erfolge und eure gemeinsamen Aktivitäten – Wandertage, Sprachreisen, Exkursionen bis zu eurer Abschlussfahrt nach Prag – und eure Zeit an der Tännichtschule bleiben.“ Einen Dank richtete er an alle, die die Absolventen in den vergangenen Jahren unterstützt und begleitet hatten, von den Eltern und Familien bis zu Erziehern und Lehrern.
Viele gute Wünsche gab Schulleiter Uwe Brauner den Jugendlichen mit auf den Weg und betonte abschließend: „Wie wertvoll der heutige Abschluss ist, müsst ihr im Leben erst beweisen. Ich wünsche euch die Kraft, alles zu meistern und nicht zu verzagen. Nutzt eure Chancen, bewahrt euch eure Menschlichkeit!“
Bürgermeister Jörg Schmeißer blickte in seiner Ansprache an die Absolventen auf die kommenden Jahre: „Egal, ob Sie eine Ausbildung starten, weiter zur Schule gehen oder vielleicht erstmal eine Weltreise planen – Ihnen stehen alle Türen offen. Denken Sie daran: Ihr Abschluss ist der Anfang eines neuen Abenteuers. Ich bin fest davon überzeugt, dass jede und jeder von Ihnen das Potenzial hat, Großes zu erreichen und positive Spuren in unserer Gesellschaft zu hinterlassen. Sie sind die Zukunft unserer Stadt, unseres Landes, unserer Welt. Ich als Bürgermeister würde mich natürlich sehr freuen, wenn Sie die Zukunft unserer Stadt auch in den nächsten Jahren mitgestalten und uns nicht vergessen. Schauen Sie sich ruhig ein paar Jahre die Welt an, lernen Sie einen Beruf in einer anderen Stadt, aber halten Sie Meerane in Erinnerung und hoffentlich führt Sie Ihr Weg wieder zurück zu uns. Wir brauchen motivierte und engagierte Menschen, die unser Stadtleben mitgestalten“, sagte er und fügte hinzu: „In der heutigen, schnelllebigen Welt ist es wichtig, flexibel und offen für Neues zu sein.

Bleiben Sie neugierig, bleiben Sie mutig und vergessen Sie nie, an sich selbst zu glauben. Sie sind die Zukunft, und ich bin sicher, dass Sie sie großartig gestalten werden. Ich wünsche Ihnen alles Gute, viel Erfolg und vor allem viel Spaß auf Ihrem weiteren Weg.“

Im Anschluss an die Zeugnisübergaben wurden die Schülerpreise verliehen. Bürgermeister Jörg Schmeißer hielt die Laudatio für den Preis für die Beste Leistung, der von der Stadt Meerane gestiftet wird. Mit diesem Preis wurden in diesem Jahr drei Absolventinnen ausgezeichnet: Marlene Riedel, Laura Rudel und Hannah Stephan.

Jörg Schmeißer betonte, dass diese Schülerinnen nicht nur ihre hervorragenden Leistungen, Fleiß und Lernbereitschaft auszeichnen, sondern auch ihr großes soziales Engagement und ihre Hilfsbereitschaft anderen gegenüber!

Laura Rudel freute sich weiterhin über den Kunstpreis, gestiftet vom Meeraner Kunstverein e.V., und Hannah Stephan über den Sportpreis, gestiftet vom Schulförderverein der Oberschule Tännichtschule.

Geehrt wurden Jonas Kentsch, der den Preis der Naturwissenschaften, gestiftet vom Meeraner Dampfkesselbau, erhielt, und Jason Brehm mit dem Preis für Soziales Engagement, gestiftet von der Stadtwerke Meerane GmbH.

Zum Abschluss traten drei Absolventinnen und Absolventen ans Mikrofon. Sie blickten im Namen aller Abschlussklassen mit humorvollen, aber auch bewegenden Worten zurück an die vergangenen gemeinsamen Jahre an der Tännichtschule und richteten ein großes Dankeschön an alle, die sie auf ihrem Weg zum erfolgreichen Schulabschluss begleitet hatten.

Übergabe der Schülerpreise.

Gemeinsam mit den Klassenleiterinnen und Klassenleitern übergab Schulleiter Uwe Brauner die Abschlusszeugnisse an die Absolventinnen und Absolventen der Abschlussklassen 2024 der Tännichtschule Oberschule Meerane.

Der Blasmusikverein Meerane 1968 e.V. umrahmte die Zeugnisübergabe musikalisch. Fotos: Stadtverwaltung

Internationales Gymnasium Meerane freut sich über erfolgreichen Abiturjahrgang

Luca Reimann und Valentin Ehrler erreichen Abitur-Bestnote 1,0

Am Internationalen Gymnasium „Johann Heinrich Pestalozzi“ Meerane haben im Abschlussjahr 2024 insgesamt 26 Abiturienten erfolgreich ihre Prüfungen abgelegt. Am 15. Juni 2024 konnten sie im Rahmen einer Festveranstaltung in der Aula des Gymnasiums ihre Abiturzeugnisse entgegennehmen, verbunden mit vielen Glückwünschen für die erreichten Leistungen. Der Zensurendurchschnitt des Jahrganges liegt bei 2,2. Zwei Schüler, Luca Reimann und Valentin Ehrler, haben mit einem Durchschnitt von 1,0 ein überragendes Abitur erreicht.

Beginnend mit einem Foto der damaligen Fünftklässler, die Luftballons mit ihren Wünschen in den Himmel schickten, blickte Schulleiterin Kerstin Sommer zurück auf die achtjährige Schulzeit der Absolventen am Internationalen Gymnasium Meerane. Die Fotos erzählten aus dem Schulalltag der Schülerinnen und Schüler, von Ausflügen und Exkursionen, darunter nach Jena, Lörrach und Straßburg, zur Wartburg und ins Schülerlabor nach Chemnitz, vom Online-Unterricht in der Corona-Zeit bis zur Motto-Woche vor den Abiturprüfungen. Mit Blick auf die Wünsche-Luftballons sagte Kerstin Sommer: „Ich hoffe, die meisten haben sich erfüllt!“

Seit Klasse 5 hat die Schulleiterin selbst die Absolventen im Fach Geografie unterrichtet. „Ihr wart lebendig und laut und immer auf der Suche nach Ablenkung“, erzählte sie mit einem Schmunzeln vom Ankommen und Zusammenwachsen der Klasse, die sich zu einem so erfolgreichen Abschlussjahrgang entwickelt hat.

„Jetzt ist es an der Zeit, euch loszulassen und euch fliegen zu lassen. Ich bin sicher, ihr werdet euren Weg finden und ihr werdet eure Wünsche nicht vergessen. Die wunderbare Welt steht euch offen. Ich freue mich, dass ich euch begleiten durfte“, sagte sie und betonte: „Mit einem Durchschnitt von 2,2 habt ihr ein hervorragendes Ergebnis erreicht. Nun heißt es, euren Weg weiterzugehen.“

Auch Tutorin Sophia Grund blickte mit sehr herzlichen und auch humorvollen Worten zurück auf die vergangenen Schuljahre, berichtete von Höhen und Tiefen, Tränen und Lachanfällen, aber auch dem großen Zusammenhalt der Schülerinnen und Schüler. „Ich wünsche euch, dass ihr die Zeit hier in guter Erinnerung haltet, dass ihr gute Freunde gefunden habt. Ich bin unglaublich stolz auf euch“, sagte sie.

Ein Grußwort richtete Simone Stratmeier im Namen der Geschäftsleitung der Saxony International School – Carl Hahn gGmbH an alle Anwesenden. Sie würdigte das Engagement der Schulleitung und des gesamten Lehrer-Teams des Gymnasiums, dankte den Eltern für das Vertrauen in den Schulträger und dem Meeraner Bürgermeister Jörg Schmeißer für die Unterstützung der Stadt.

Mit herzlichen Worten wandte sie sich an die Absolventen: „Ich wünsche Ihnen für Ihren zukünftigen Weg alles, alles Gute, dass Sie erfolgreich sind, gesund bleiben und wohlmeinende Menschen an Ihrer Seite haben. Nutzen Sie Ihre Fähigkeiten, Ihre Talente und Ihre Kreativität und verwirklichen Sie Ihre Träume!“

Aus den Händen von Oberstufenberaterin Melanie Lorenz und Schulleiterin Kerstin Sommer erhielten die Absolventen dann ihre Zeugnisse. Mit stolzen Gesichtern, für die Zeugnisübergabe bekleidet mit Talar und Barett, nahmen sie ihre Zeugnisse und viele gute Wünsche entgegen, unter dem Beifall aller Anwesenden, ihrer Eltern und Familien.

Bürgermeister Jörg Schmeißer betonte in seiner Festansprache die Bedeutung des Abiturs, welches zur Aufnahme eines Studiums an einer Hochschule oder Universität berechtigt und damit ein wichtiger Meilenstein in der akademischen und beruflichen Laufbahn ist. „Das Abiturzeugnis bescheinigt nicht nur die allgemeine Hochschulreife, eine umfassende Allgemeinbildung, sondern auch die Fähigkeit zu selbstständigem und kritischem Denken sowie die Bereitschaft, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Dieses Abschlusszeugnis ist auch ein Beweis für Ihren Fleiß, Ihre Ausdauer und Ihr Engagement. Sie haben gezeigt, dass Sie Herausforderungen meistern und Ihre Ziele erreichen können. Dafür gebührt Ihnen mein Respekt“, wandte er sich an die Absolventen. „Sie stehen nun am Anfang eines neuen Kapitels. Die Welt liegt vor Ihnen mit all ihren Möglichkeiten und Herausforderungen. Nutzen Sie diese Zeit, um Ihre Träume zu verwirklichen und Ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Haben Sie den Mut, neue Wege zu gehen, und die Ausdauer, Hindernisse zu überwinden. Denken Sie daran, dass das Lernen nie aufhört und dass jeder Schritt, den Sie machen, ein Schritt in Richtung Ihrer eigenen, frei gewählten, Zukunft ist. Seien Sie offen für Neues, aber verlieren Sie nie den Blick für das Wesentliche.

Der Bürgermeister dankte allen, die die Abiturienten auf ihrem erfolgreichen Weg begleitet hatten, insbesondere ihren Eltern und Familien, und schloss seine Festansprache mit vielen guten Wünschen: „Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute für Ihre Zukunft. Möge sie reich an erfüllten Träumen, inspirierenden Begegnungen und unvergesslichen Erlebnissen sein. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!“

Im Anschluss an die Festansprache überreichte Bürgermeister Jörg Schmeißer die Schülerpreise. „Das Abitur ist schon eine Leistung, die herausragend ist und die nicht jeder schafft. Doch einige Schüler und Schülerinnen unter Ihnen haben sich in den vergangenen Jahren besonders verdient gemacht. Gute Leistungen sind das Ergebnis von Fleiß, Durchhaltevermögen und einer beständigen Hingabe an das, was man tut. Sie spiegeln nicht nur die intellek-

tuellen Fähigkeiten wider, sondern auch den Charakter und die Einstellung eines Menschen. Heute ehren wir diejenigen unter Ihnen, die in verschiedenen Bereichen außergewöhnliche Leistungen erbracht haben“, sagte er in seiner Laudatio.

Mit dem Preis für die Beste Leistung wurden Luca Reimann und Valentin Ehrler geehrt. Sie haben ihr Abitur mit der Note 1,0 abgeschlossen. Den Preis für die Beste Leistung der internationalen Schüler erhielt Minh Quang, der einen Durchschnitt von 1,6 erreichte. Die Preise für die Beste Leistung wurden gestiftet von der Stadt Meerane. Valentin Ehrler wurde weiterhin mit dem Preis der Naturwissenschaften ausgezeichnet, der von der Meeraner Dampfkesselbau GmbH gestiftet wird. Den Kunstpreis, gestiftet vom Meeraner Kunstverein e.V., erhielt Paula Urban. Mit dem Preis für herausragendes soziales Engagement, gestiftet von der Stadtwerke Meerane GmbH, wurde Lea-Sophie Laetsch gewürdigt.

Den Dank der Abiturienten sprachen Lea-Sophie Laetsch und Minh Quang. Musikalisch gestaltet wurde die Festveranstaltung vom Streichquartett des Gymnasiums und dem Schulchor unter der musikalischen Leitung von Helko Kühne. Die abschließenden Worte sprach Schulleiterin Kerstin Sommer: „Wir entlassen euch heute mit der Gewissheit, dass ihr euren Weg gehen werdet. Nehmt die Verantwortung der Zeit mit Mut an. Erhaltet euch eure Fantasie, die Abenteuerlust, Neues zu entdecken und die Freude am Lernen.“

Übergabe der Schülerpreise durch Bürgermeister Jörg Schmeißer.

Übergabe der Abiturzeugnisse an die Absolventinnen und Absolventen 2024 des Internationalen Gymnasiums Meerane. Fotos: Stadtverwaltung

850 Jahre Meerane: Gäste aus der Partnerstadt Lörrach

Seit 1990 besteht die Städtepartnerschaft zwischen Meerane und der Stadt Lörrach im Südwesten von Baden-Württemberg. Mehr als 30 Jahre sind die beiden Städte durch gemeinsame Projekte, intensiven kulturellen Austausch, getragen insbesondere durch Lörracher und Meeraner Vereine, und zahlreiche Begegnungstreffen miteinander verbunden. Zur Festwoche 850 Jahre Meerane besuchte eine Delegation um Oberbürgermeister Jörg Lutz die Stadt Meerane und erlebte dabei den Auftakt zur zehntägigen Jubiläumsfeier am ersten Festwochenende.

Bereits am ersten Abend verfolgten die Gäste das Eröffnungsprogramm auf dem Roten Hügel mit den Auftritten der Meeraner Chöre, Startenor Paul Potts und Adel Tawil mit seiner Band.

Für den überregionalen Austausch sind die unterschiedlichen Blickwinkel von großem Interesse. So auch beim Tag der Nachhaltigkeit am 1. Juni. Zur Podiumsdikussion brachten Oberbürgermeister Jörg Lutz und Bürgermeister Jörg Schmeißer ihre Perspektiven ein und tauschten sich mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Mitgliedern von Verbänden und Organisationen zu den Themen der Nachhaltigkeit und einer Zukunft zum Mitgestalten aus.

Viele weitere Highlights gab es an diesem Tag für die Lörracher Gäste! Sie erkundeten den Mittelaltermarkt in der Innenstadt, erlebten die Stadt bei einer Rundfahrt im Trabant mit dem Inter Trab e.V., besuchten die Ausstellung „Historische Fahrzeuge“ sowie das Kinderfest.

Abseits des Festprogrammes trugen sich die Mitglieder der Delegation aus der Partnerstadt in das Goldene Buch der Stadt Meerane ein, um an dieses besondere Ereignis zu erinnern.

Natürlich erhielten sie von Bürgermeister Jörg Schmeißer auch Jubiläumsmedaillen und die Jubiläumsausgabe des Eierlikörs als Andenken an die Festwoche! Auch Bürgermeister Jörg Schmeißer konnte sich über ein Präsent freuen: Oberbürgermeister Jörg Lutz überreichte ihm ein Bild der Malerin Margarete Kurfeß.

Nach dem gemeinsamen Abendessen bildete die Filmnacht „Blues Brothers“ in der Stadthalle den Abschluss des zweiten Festtages.

Am nächsten Morgen verabschiedete sich Bürgermeister Jörg Schmeißer von den Gästen und dankte für diesen unvergesslichen Besuch im Zeichen einer beständigen und wachsenden Städtepartnerschaft.

Die Delegation aus der Partnerstadt Lörrach mit Oberbürgermeister Jörg Lutz (4.v.r.) und Bürgermeister Jörg Schmeißer (4.v.l.). Fotos: Stadtverwaltung

850 Jahre Meerane: Sind wir noch zu retten?!

Nachhaltigkeitsdebatte für eine Zukunft zum Mitgestalten

Im Rahmen der Festwoche 850 Jahre Meerane sollte nicht nur der Blick auf die vergangenen Jahrhunderte oder das bunte Treiben im Hier und Jetzt gelenkt werden, sondern auch Richtung Zukunft. Hierfür wurde der 1. Juni als Tag der Nachhaltigkeit bestimmt und stellte damit eine wunderbare Parallele zum Kindertag dar. Diese Veranstaltung ermöglichte es dem Publikum, sich eine eigene Meinung davon zu bilden, wie Vertretungen aus Wirtschaft, Politik und Verbänden sich nachhaltig für die Zukunft wappnen.

Die Teilnehmenden dieser Diskussion waren: Jörg Schmeißer (Bürgermeister der Stadt Meerane), Martin Walf (Stadtrat der Stadt Meerane, Meeraner Bündnis), Jörg Lutz (Oberbürgermeister der Partnerstadt Lörrach), Bernhard Herrmann (Mitglied des Bundestages, Bündnis 90 / Die Grünen), Patrick Kühni (Geschäftsführer Stadtwerke Meerane GmbH), Enrico Böhme (Geschäftsführer Magna Exteriors Meerane GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Automotive Cluster Ostdeutschland e.V.), Ronny Wolf (Logistikchef und stellvertretender Standortleiter Volkswagen Sachsen), Franziska Kunz (Standortleiterin der Kistler Instrumente GmbH Werk Meerane und Sustainability and CSR Officer der Kistler Gruppe), Marika Knorr (Head of Sustainability and Communication der CCL Label Meerane GmbH), Boris Kaiser (CWE Chemnitz), Frank Tröger (1. Vorsitzender des Regionalverbandes Werdau/Glauchau der Gartenfreunde e.V.), Christian Bläul (Letzte Generation) und Uwe Hanisch (Naturschutzbund Deutschland e. V.).

Alexander Fischer, Sachgebietsleiter Kultur der Stadtverwaltung Meerane, eröffnete die Veranstaltung, indem er ein Zitat des Meteorologen und Klimaexperten Sven Plöger vortrug. Darin wurde die Dringlichkeit zum Handeln bezüglich des menschengemachten Klimawandels deutlich, aber

auch, wie alle Menschen ins Handeln kommen können. Zu Beginn der Diskussion hatten alle Gäste die Möglichkeit, in einem 60-sekündlichen Statement ihre wichtigsten Themen darzulegen.
Um die Diskussion zu strukturieren und in den 120 Minuten auch alle Gäste optimal einzubinden, gab die EU Taxonomie Verordnung von 2020 die Richtschnur an. Die Teilnehmenden des ersten Panels sprachen über Klimaschutz (Ziel 1) und die nachhaltige Nutzung von Gewässern (Ziel 3) und machten diese an den exemplarischen Themen Bauen, Energie sowie Wasser und Dürre fest.
Hier betonte beispielsweise Enrico Böhme, dass nachhaltiges und überlegtes Neubauen für die heutige Wirtschaft grundlegend ist und dass die Rolle von Gebäuden zur Bekämpfung des Klimawandels nicht zu unterschätzen ist. Oberbürgermeister Jörg Lutz präsentierte das für Lörrach entwickelte Wasserkonzept und beschrieb, welche energetische sowie temperaturmäßige Beeinflussung durch Wasser gelingen kann. Damit griff er auch die von Patrick Kühni getätigte Aussage auf, der vor allem das Thema regionale Speicherung von vor Ort erzeugter Energie als wichtigen Punkt zu bedenken gab.
Im zweiten Panel wurde der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft (Ziel 4) breit diskutiert. Aus Sicht von Politik und Wirtschaft berichteten hierzu eingangs Bürgermeister Jörg Schmeißer und Ronny Wolf, wie lokale Produktion und deren Produkte und Materialien so lange wie möglich genutzt, wiederverwendet und recycelt werden können. Die Vertretungen aus der Wirtschaft erklärten hierzu alle ihr Bestreben, ihre bisherigen Erfolge weiter zu optimieren und durch betriebsinterne Ziele, externe Evaluationen aber auch eigene Forschung ihre Produkte weiterzuentwickeln. Christian Bläul und Boris Kaiser gaben jedoch zu bedenken, dass Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft häufig als schöne Worte genutzt werden und ein erkennbarer Erfolg dann final doch nicht gelingt. Diese Positionierung sollte auch die größte Unstimmigkeit an dem Vormittag werden.
Zwischen den Panels bestand die Möglichkeit für die knapp 100 Zuschauenden, Fragen an einzelne Teilnehmende oder das gesamte Panel zu stellen.
Die Frage, ob die Kultur und Kunstszene einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten sollte, beantwortete Alexander Fischer mit einem klaren Ja. Auch die Kulturlandschaft müsse sich wandeln, sonst verliert sie an Relevanz. Kultur und Kunst müssen sich an die nachhaltigen, klimapositiven und naturmäßigen Anforderungen anpassen und sich ihnen notfalls unterordnen.
Im letzten Panel wurde der Schutz und die Wiederherstellung der Biodiversität und Ökosysteme (Ziel 6) von zwei Schwerpunktthemen geprägt: Stärkung des Ehrenamtes und Beispielsprojekte der Verbände.
So berichtete Uwe Hanisch unter anderem vom NABU-Projekt „Tierische Landschaftsgärtner“, worin Schafe einerseits die Biodiversität auf den Wiesen durch ihre natürliche Lebensweise erhöhen, anderseits Natur so zum Miterleben und Mitgestalten einlädt.
Frank Tröger knüpfte an und unterstrich den Slogan der eigenen Website: „Bereit für Zukunft“. Denn trotz des Rückbaus von Kleingartenparzellen erlebt er immer wieder kreative neue Konzepte und sieht in den Rückbauten auch eine Chance zur Renaturierung.
Bernhard Herrmann und Jörg Schmeißer betonten am Ende noch einmal, wie wichtig es ist, dass ehrenamtliches Engagement bei Umweltverbänden gestärkt wird, auch von politischer Seite.
Bernhard Herrmann war es ein Anliegen, dass auch immer die aktuellen Förderungen für die Kommunen genutzt und die vielfältigen Gesetze transparent und praxisorientiert an die Kommunen von der Bundespolitik gegeben werden.
Den Abschluss bildete eine 20-sekündliche Zusammenfassung jedes Gastes mit seinen wichtigsten Anliegen. Marika Knorr und Franziska Kunz betonten darin, dass es ein gutes Signal ist, dass Wirtschaftsvertretungen, Verbände und auch die Politik das Thema Nachhaltigkeit als so wichtig einstufen. Sie merkten ebenfalls an, dass es das Ziel eines jeden Menschen sein sollte, die Natur zu schützen, die Welt zukunftsfähiger zu gestalten und die Gesellschaft positiv zu verändern.
Beim anschließenden Mittagessen setzten sich die offenen und konstruktiven Gespräche abseits der Bühne fort. Einigkeit bestand bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei dem Zeichen nach außen: Nur gemeinsam können wir nachhaltige Veränderung bewirken!

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Nachhaltigkeitsdebatte am 1. Juni 2024 auf dem Teichplatz. Fotos: Pierre Johne, Stadtverwaltung

Merchandising-Artikel 850 Jahre Meerane noch erhältlich

Verkauf im Bürgerbüro im Neuen Rathaus und in der Stadtbibliothek
Jubiläums-Medaillen, Plüsch-Meerano, Tassen mit Meerano-Aufdruck, Trinkflaschen, Fleece-Picknickdecken, Stockschirme und Regenponchos als Schlüsselanhänger sowie kleinere Artikel wie Schlüsselanhänger mit Flaschen- und Dosenöffner, USB-Stick, Kugelschreiber – alle gestaltet mit dem Logo 850 Jahre Meerane – wurden zur Festwoche

vom 31. Mai bis 9. Juni 2024 verkauft und von vielen Besucherinnen und Besuchern gern als Erinnerung mitgenommen.

Alle Merchandising-Artikel, darunter auch die Jubiläumsmedaille in Feinsilber und das „Kochbuchbuch der Stadt Meerane“ sind noch vorrätig und werden im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, und in der Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49, während der Öffnungszeiten zum Kauf angeboten – solange der Vorrat reicht!

Im Bürgerbüro im Neuen Rathaus und in der Stadtbibliothek gibt es noch Erinnerungen an die Festwoche 850 Jahre Meerane! Fotos: Stadtverwaltung / Fa. Simm

Neue Einsatzbekleidung für Atemschutzgeräteträger der FF Meerane

Die Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr Meerane haben neue Einsatzbekleidung erhalten. Der Schutz der aktiven Kameradinnen und Kameraden im Einsatzgeschehen wird mit dieser Ersatzbeschaffung, die durch Fördermittel des Landkreises Zwickau über die Feuerwehrrichtline unterstützt wurde, deutlich verbessert, informiert Stadtwehrleiter Kai Götze.

Eine gut funktionierende persönliche Schutzausrüstung gehört zu den wichtigsten Arbeitsgeräten für die Feuerwehr, denn mit ihr sind die Einsatzkräfte erst richtig handlungsfähig und vor allem geschützt! Die Bekleidung kann in Extremsituationen wie eine Lebensversicherung im Einsatz sein. In der neuen Schutzbekleidung sind neueste Materialentwicklungen, hochfunktionale Ausstattung und ein sportlicher, bewegungsfreundlicher Schnitt vereint. Die Kameradinnen und Kameraden wurden vorab vermessen, erklärt der Meeraner Wehrleiter, so dass eine personalisierte Schutzbekleidung zur Verfügung steht.

Die Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr Meerane verfügen nun über die neue Schutzkleidung. Fotos: FF Meerane

Bürgermeister Jörg Schmeißer war am 15. Juni 2024 in der Feuerwache zur Übergabe der Einsatzbekleidung – 40 Garnituren Überjacken und Überhosen sowie 40 Flammschutzhauben – an die Kameradinnen und Kameraden. An diesem Tag sowie nochmals am 18. Juni 2024 erfolgte die Einweisung in die neue Schutzbekleidung.

Jörg Schmeißer: „Das ehrenamtliche Engagement unserer Kameradinnen und Kameraden kann, auch im Hinblick auf die Vielzahl von Einsätzen, nicht oft genug gewürdigt werden. Wir freuen uns sehr, dass mit dieser neuen Einsatzbekleidung der persönliche Schutz weiter verbessert wird!“

Übergabe der neuen Einsatzbekleidung: Bürgermeister Jörg Schmeißer (re.), Stadtwehrleiter Kai Götze (Mitte).

Hotel Meerane – Herzlichen Glückwunsch zum 30. Jubiläum

Seit 1994 begrüßt das Hotel Meerane im Meeraner Wirtschaftszentrum seine Gäste und ist damit eines der ersten Unternehmen, die sich im Gewerbegebiet angesiedelt haben. Am 13. Juni 2024 feierte das Hotel Meerane sein 30-jähriges Jubiläum mit zahlreichen Gästen, darunter langjährige Geschäftspartner, Lieferanten, Handwerks-

unternehmen und Freunde, die IHK Regionalkammer Zwickau sowie Kunden und Kundenfirmen. Auch den Meeraner Bürgermeister Jörg Schmeißer hieß das Hotel als Jubiläumsgast willkommen. Dieser überbrachte dem Hotel Meerane im Namen der Stadt die herzlichsten Glückwünsche und überreichte der stellvertretenden Hoteldirektorin Diana Lucht einen Gutschein für die Pflanzung eines Baumes.
Diana Lucht begrüßte die Anwesenden und berichtete in ihrer Rede aus drei Jahrzehnten erfolgreicher Unternehmensgeschichte, auf die das Hotel Meerane mit Stolz zurückblickt. Diese hatte mit einem „Tag der offenen Tür“ am 2. Juli 1994 begonnen, die offizielle Eröffnung des Hotels erfolgte dann am 19. September 1994. Diana Lucht ging in ihrer Ansprache sowohl auf die Höhen als auch auf die Tiefen ein, welche die vergangene Zeit prägten. Das Unternehmen meisterte Herausforderungen und Schwierigkeiten, die insbesondere in den letzten Jahren mit der Corona-Pandemie und den Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine einhergingen. Trotz aller Herausforderungen und Unwegsamkeit hat sich das Hotel Meerane als erfolgreiches Unternehmen behauptet. Mit 135 Zimmern, neun Tagungsräumen, zwei Restaurants, einer Sommerterrasse und der Saunalandschaft THERMARIUM bietet es zahlreiche Annehmlichkeiten sowie erstklassigen Service und garantiert damit beste Erholung. 56 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter sieben Auszubildende, sorgen aktuell dafür, dass bei den Gästen keine Wünsche offenbleiben.
Um auch in Zukunft hervorragenden Service gewährleisten zu können, sind die Gewinnung von Fachkräften und die Ausbildung von neuen Mitarbeitern seit vielen Jahren wichtig für das Unternehmen. Bereits seit 2001 engagiert sich das Hotel in der Ausbildung junger Menschen und fördert ihre Talente. Seitdem haben über 100 Jugendliche ihre Ausbildung begonnen. Ab August dieses Jahres wird das Hotel 13 Auszubildende in den Berufen Hotelfachmann/-frau, Koch/Köchin sowie Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie ausbilden.
Das hervorragende Betriebsklima im Hotel Meerane zeigt sich auch in der Treue der Mitarbeiter, die Diana Lucht mit großer Anerkennung und Dank hervorhob. Drei der aktuell im Hotel Beschäftigten sind von Anfang an, also seit 30 Jahren dabei. Zahlreiche weitere ehemalige Mitarbeiter blieben dem Hotel Meerane bis zum Eintritt in den Ruhestand treu. Auf diese Loyalität und Beständigkeit ist das Unternehmen sehr stolz. In ihrer Rede betonte Diana Lucht auch die hervorragende Lage des Hotels sowie die langjährigen guten Geschäftsbeziehungen, die zum Erfolg des Unternehmens maßgeblich beitragen. Sie bedankte sich bei Partnern, Lieferanten und Kunden für die hervorragende Zusammenarbeit.
Anschließend konnten sich die Gäste der Jubiläumsfeier am Grillbuffet kulinarisch verwöhnen lassen. Neben weiteren interessanten Ansprachen und Unterhaltungen über die ereignisreiche Vergangenheit des Hotels und über Pläne für die Zukunft, war es den Gästen auch möglich, bei einem Rundgang die Zimmer, die Tagungsräume und den SPA-Bereich zu erkunden und sich selbst ein Bild von den umfangreichen Angeboten des Hotel Meerane zu machen.
Die Stadt Meerane wünscht dem Hotel Meerane weiterhin viel Erfolg und hofft auf zahlreiche Gäste, die Meerane besuchen und kennenlernen wollen!

Bürgermeister Jörg Schmeißer überreichte der stellvertretenden Hoteldirektorin Diana Lucht einen Gutschein für eine Baumpflanzung und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche zum 30-jährigen Hotel-Jubiläum. Fotos: Stadtverwaltung

N+P Informationssysteme GmbH – 30 Jahre Standort Meerane

Als eines der ersten Unternehmen, die sich im Meeraner Gewerbegebiet angesiedelt haben, feiert die N+P Informationssysteme GmbH in diesem Jahr ihr 30. Jubiläum im Hauptsitz Meerane. Das Unternehmen selbst kann bereits sein 34-jähriges Bestehen feiern.
Zur Gratulation besuchte Bürgermeister Jörg Schmeißer am 27. Juni 2024 den Unternehmenssitz in der Hohen Straße 1 in Meerane und überbrachte den Geschäftsführern Jens Hertwig, Paul Hertwig und Andreas Thieme die herzlichsten Glückwünsche. Als Geschenk überreichte Bürgermeister Jörg Schmeißer einen Gutschein für einen Baum, der symbolisch für das zukünftige, weitere Wachstum des Unternehmens steht.
Der Blick in die Zukunft und auf die Nachhaltigkeit stehen nicht nur beim Baumgeschenk hoch im Kurs, auch das Unternehmen stellt als Digitalisierungsexperte für Prozesse in Industrie und Bauwesen mit innovativen IT- und Softwarelösungen ein wichtiges wirtschaftliches Standbein für die Zukunft dar.
Im Gespräch mit Bürgermeister Jörg Schmeißer betonte Geschäftsführer Jens Hertwig die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Meerane, die früh die Bedeutung von Softwareentwicklung verstanden und den Meeraner Standort des Unternehmens gefördert hat. Wie Jens Hertwig informierte, wurde die N+P Informationssysteme GmbH schon 1990 gegründet. Allerdings hatte das Unternehmen damals seinen Hauptsitz in Zwickau. Im Jahr 1994 zog die N+P Informationssysteme GmbH in eines der ersten Gebäude im Meeraner Gewerbegebiet und leistet seitdem einen wertvollen Beitrag zum erfolgreichen Wachstum des Wirtschaftszentrums der Stadt.
Seit seiner Gründung steht das Familienunternehmen als Partner an der Seite seiner über 2.000 Kunden. Dabei können die Geschäftsführer auf ihr Team von rund 200 IT-Spezialisten bauen, die als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Statt Systeminseln gestalten sie gemeinsam mit den Kunden deren gesamte IT-Wertschöpfungskette. Mit dem Fokus auf Digitalisierung von Industrie und Bauwesen im

Mittelstand verbindet das Unternehmen in seinem Team praxiserfahrene Prozessberater mit IT-Kompetenzträgern. Mit Know-how in der Systemintegration gelingt es, bestehende IT-Systeme mit neuen Lösungen zu durchgängigen IT-Landschaften zu verbinden. Als ganzheitlicher Digitalisierungspartner liefert die N+P Informationssysteme GmbH Beratung, Implementierung, Betrieb und Support aus einer Hand – inklusive der IT-Infrastruktur. Darüber hinaus trägt die N+P Informationssysteme GmbH als deutschlandweit interagierendes Unternehmen mit Hauptsitz in Meerane und Geschäftsstellen in Berlin, Dresden, Kassel, Magdeburg, Nürnberg und Stuttgart dazu bei, die Stadt Meerane weit über ihre Grenzen hinaus bekannt zu machen.
Es wurde deutlich, dass die N+P Informationssysteme GmbH insbesondere den Zusammenhalt und das Miteinander in der Stadt schätzen. In diesem Zusammenhang dankte Jens Hertwig der Stadt Meerane und Bürgermeister Jörg Schmeißer herzlich für die Unterstützung, ebenso den früheren Bürgermeistern Dr. Peter Ohl und Prof. Dr. Lothar Ungerer. „Wir hoffen auf eine weiterhin hervorragende Zusammenarbeit im Hinblick auf die Förderung der Softwareentwicklung“, so Jens Hertwig.
Dass die N+P Informationssysteme GmbH erfolgreich auf diesem Gebiet arbeitet, zeigen die Errungenschaften. Erst vor kurzem erhielt das Unternehmen den 1. Platz in der Kategorie „Wirtschaft“ des Sächsischen Digitalpreis 2024! Die Auszeichnung würdigt herausragende digitale Innovationen und Lösungen, die einen erheblichen Beitrag zur Digitalisierung in Sachsen leisten. Die N+P-Plattform überzeugte die Jury durch ihre fortschrittliche Technologie und ihren entscheidenden Beitrag zur Optimierung von Energiecontrolling und Ressourceneinsatz.
Thema im Gespräch mit Bürgermeister Jörg Schmeißer war auch die 850-Jahrfeier der Stadt Meerane, zu deren Gelingen auch die N+P Informationssysteme GmbH mit einer Spende beigetragen hat. Die Geschäftsführer äußerten sich begeistert über das großartige Fest und über das große Engagement aller Beteiligten.
Bürgermeister Jörg Schmeißer betonte die Bedeutung der gegenseitigen Unterstützung bei der weiteren Zusammenarbeit, um Meerane als Wirtschaftsstandort und kulturelles Zentrum noch bekannter zu machen und wünschte der N+P Informationssysteme GmbH weiterhin viel Erfolg.

Bürgermeister Jörg Schmeißer (2.v.r.) gratulierte den Geschäftsführern Jens Hertwig (2.v.l.), Paul Hertwig (li.) und Andreas Thieme zum 30-jährigen Jubiläum der N+P Informationssysteme GmbH in Meerane. Foto: Stadtverwaltung

Nachwuchsstiftung Maschinenbau gGmbH

Die Ausbildung von morgen schon heute gestalten

Digitalisierung, demografischer Wandel, Fachkräftesicherung. Themen, denen sich Unternehmen auch in Sachsen stellen müssen. Die Nachwuchsstiftung Maschinenbau gGmbH unterstützt seit Anfang des Jahres Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus bei der Gestaltung einer modernen dualen Ausbildung.
Ab September startet die kostenfreie Qualifizierungsoffensive SNgoes.digital für Ausbilderinnen und Ausbilder aus Klein- und Mittelständischen Unternehmen und Bildungsträgern sowie Lehrkräfte gewerblich-technischer Berufsschulen. Anhand der Herausforderungen einer fiktiven Smart Factory werden in 9 Modulen verschiedene Problemstellungen der Industrie 4.0 analysiert und Lösungen erarbeitet. Die Qualifizierungen werden von renommierten Partnern der Region, darunter Fraunhofer IWU, N+P Informationssysteme und Mittelstand-Digital Zentrum Chemnitz umgesetzt.
Ziele des Gesamtprojektes sind die Weiterentwicklung der beruflichen Bildung, die Ausbildung und Bindung von Fachkräften in der Region und der Transfer von aktuellem Wissen aus Forschung und Praxis in die Unternehmen.
Weitere Informationen erhalten Sie unter sngoes.digital. Die direkte Anmeldung zur Qualifizierung ist ab sofort möglich! Ihre Ansprechpartnerin vor Ort: Julia Berger, E-Mail: julia.berger@nws-mb.de

Das Projekt wird kofinanziert von der Europäischen Union und mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Informationen zur Nachwuchsstiftung Maschinenbau: Die Nachwuchsstiftung Maschinenbau gGmbH ist eine Exzellenzinitiative des deutschen Maschinen- und Anlagenbaus. Sie wurde 2009 gegründet und wird gemeinsam vom VDW e.V. und VDMA e.V. getragen. Ziel der Nachwuchsstiftung ist es, die Berufsausbildung im Maschinen- und Anlagenbau im Hinblick auf künftige Anforderungen an den Nachwuchs weiterzuentwickeln.

Praxisgemeinschaft bezieht neue Räumlichkeiten

Die Praxisgemeinschaft Dr. Inga Ehrler und Robert Walter hat neue Räumlichkeiten in der Johann-Sebastian-Bach-Straße 56 in Meerane bezogen. Bereits im April 2024 wurde die Arbeit in den neuen Praxisräumen aufgenommen, am 22. Mai 2024 luden Dr. Inga Ehrler und Robert Walter ihre Kollegen, Geschäftspartner und Freunde zu einer kleinen Eröffnungsfeier ein. Auch Bürgermeister Jörg Schmeißer war an diesem Nachmittag zu Gast. Er gratulierte beiden Ärzten herzlich und sah sich bei einem Rundgang die neuen Praxisräume an, die sich im Erdgeschoss des 1911 erbauten Jugendstilgebäudes sowie in einem neu errichteten

Anbau – mit begrüntem Dach – befinden. Die bisherige, seit vielen Jahren bestehende Praxis im Thomas-Müntzer-Weg war zu klein geworden und so freuen sich beide Ärzte, dass nach rund einem Jahr Renovierung und Neubau die neuen Räume nunmehr für ihren bestehenden Patientenstamm zur Verfügung stehen.
Neben zwei Arztzimmern gibt es Untersuchungszimmer für Sonografie, Lungenfunktionsdiagnostik, Belastungs-, Ruhe- und Langzeit-EKG. Im großen zentralen Behandlungsraum werden Impfungen, Blutabnahmen, Injektionen, Verbandswechsel etc. zumeist von den sechs Praxisschwestern durchgeführt, welche auch zum Team gehören. Zudem profitieren die Arzthelferinnen vor allem von den neu eingerichteten PC-Arbeitsplätzen in jedem Funktions- und Behandlungsraum.
Praxiseingang, Wartebereich und Patiententoiletten sind im neu errichteten Anbau, der Zugang wurde rollstuhlgerecht gestaltet. Besonders anzumerken sei, bekräftigen beide Ärzte, dass in den neuen Räumlichkeiten deutlich funktionellere Abläufe möglich sind. Auch von Seiten der Patienten kam seit April ein durchweg positives Echo zu Einrichtung und Ausstattung der Praxisräume.
Bürgermeister Jörg Schmeißer wünschte ihnen viel Erfolg in der neuen Praxis und stets zufriedene Patientinnen und Patienten.

Dr. Inga Ehrler und Robert Walter stellten Bürgermeister Jörg Schmeißer (Mitte) bei einem Rundgang die neuen Praxisräume vor. Foto: Stadtverwaltung

Bürgermeister begrüßte Peter Funke im Neuen Rathaus

Gebürtiger Meeraner aus der Textilunternehmer-Familie Funke ist seiner Heimatstadt bis heute verbunden / Besuch der Festwoche zum Stadtjubiläum

In der Festwoche zum Stadtjubiläum begrüßte Bürgermeister Jörg Schmeißer am 4. Juni 2024 Herrn Peter Funke aus München und Frau Brigitta Stegbauer im Neuen Rathaus. Peter Funke wurde am 17. Juni 1933 in Meerane geboren. Sein Patenonkel, der Textilfabrikant Ernst Richard Funke, und dessen Bruder Dr. Herbert Funke, der Vater von Herrn Peter Funke, führten das Geschäftshaus Max Funke in der Leipziger Straße in Meerane.
Peter Funke selbst ist von Geburt an gehörlos und besuchte später die Gehörlosenschule in Leipzig. Hier absolvierte er von 1947 bis 1949 eine Tischlerlehre und legte einige Jahre später die Meisterprüfung ab. Seit 1957 lebt Peter Funke in München. Obwohl der inzwischen 91-Jährige seine Heimatstadt Meerane schon lange verlassen hat, ist er dieser bis heute verbunden und war hier regelmäßig zu Besuch, zuletzt vor drei Jahren. „Meerane ist meine Heimat, das fühlt man, hier lebten meine Eltern und Großeltern“, sagte er.
Das Stadtjubiläum 850 Jahre Meerane wollte er natürlich nicht verpassen und freute sich, Bürgermeister Jörg Schmeißer im Neuen Rathaus zu treffen. „Die 800-Jahrfeier vor 50 Jahren habe ich in Meerane schon miterlebt und dachte, die 850-Jahrfeier nehme ich auch noch mit“, sagte er. Das Gespräch mit dem Bürgermeister wurde von Gebärdendolmetscher Florian Heier begleitet und gedolmetscht, so dass eine sehr gute Verständigung möglich war.

Verwandte leben nicht mehr in Meerane, erzählte Peter Funke. Die Firma wurde wie viele andere während der DDR-Zeit enteignet. Ernst Richard Funke siedelte 1948 nach Lörrach über und baute dort die mechanische Wollweberei Max Funke GmbH neu auf. Auch andere Familienmitglieder sind ausgewandert, zum Teil auch nach Finnland, berichtete Peter Funke. Aber er hat in Meerane Freunde und Bekannte und hat ein Treffen mit diesen mit dem Besuch des Stadtjubiläums verbunden.
Trotz der negativen Erfahrungen aufgrund der Enteignung seiner Familie hat Peter Funke viele schöne Erinnerungen an seine Zeit in Meerane. Er erzählte von den Fußballspielen auf dem Roten Hügel und von Besuchen im Sommerbad in der Crotenlaide. Auch an Noskes Eisladen am heutigen Teichplatz kann er sich gut erinnern.
Peter Funke griff auch die Unterstützung seines Onkels Ernst Richard Funke für die Meeraner St. Martinskirche auf. Die ursprünglichen drei Glocken der Kirche wurden 1941 während des Zweiten Weltkrieges, vorgesehen zum Einschmelzen, entfernt. Der Textilunternehmer Ernst Richard Funke initiierte von Lörrach aus das Neugießen von vier Glocken, die 1952/1953 geweiht wurden.
Gefreut hat sich Peter Funke daher sehr, erzählte er, dass im „Textilforum“ auf dem Wilhelm-Wunderlich-Platz auch an die Firma seiner Familie Max Funke erinnert wird.
Im Gespräch mit dem Bürgermeister berichtete Peter Funke aber auch von seinen vielen Reisen rund um die Welt, die er in den vergangenen Jahrzehnten unternommen hat, darunter Südafrika, Neuseeland und Russland. Unterwegs

Peter Funke (Mitte) und Brigitta Stegbauer besuchten die Festwoche zum Stadtjubiläum und trafen sich am 4. Juni 2024 mit Bürgermeister Jörg Schmeißer. Foto: Stadtverwaltung

hat er immer Schulen oder Einrichtungen für Gehörlose besucht, um zu sehen, wie die Menschen dort leben. Über seine beeindruckenden Erlebnisse hat er gemeinsam mit Katja Sachsenhauser das Buch „7mal um die Erde – Peter Funke besucht Gehörlosenschulen in aller Welt“ geschrieben.
In seiner neuen Heimat München engagiert sich Peter Funke seit vielen Jahrzehnten ehrenamtlich für Gehörlose. Viele Jahre lang war er Vorsitzender der 1898 gegründeten Gehörlosen-Vereinigung und von 2000 bis 2006 Erster Beisitzer des Gehörlosen Bezirksverbandes Oberbayern. Für sein Engagement erhielt er die Auszeichnung „München dankt!“, eine Ehrung für bürgerschaftlich Engagierte. Ab 1991 pflegte Peter Funke außerdem eine Partnerschaft mit dem Gehörlosen-Ortsverein Zwickau.
Zur Festwoche in Meerane haben Peter Funke und Brigitta Stegbauer einige Veranstaltungen und Konzerte besucht und waren begeistert vom abwechslungsreichen Festprogramm.
Bürgermeister Jörg Schmeißer verabschiedete die Gäste herzlich, dankte Peter Funke für das interessante Gespräch und wünschte alles Gute.

Sonderausstellung „Metropolis Memories“ im Alten Rathaus

Die Sonderausstellung „Metropolis Memories“, die seit 31. Mai 2024 im Alten Rathaus am Markt zu sehen ist, widmet sich dem (Ver-) Wandlungsprozess der Stadt Meerane, seit ihrer ersten schriftlichen Erwähnung vor 850 Jahren. Es wird von der Person Wladislaw II. über prägende Objekte aus der Sammlung bis hin zu Geschichten von Meeranerinnen und Meeranern die Stadtgeschichte neu erschlossen.
„Spannung ist auch das Schlagwort der Ausstellung, denn die erhaltenen Kulturschätze sind für unsere reizüberflutete Welt heute häufig erlebnislos geworden. Mit dem Einsatz verschiedener Methoden werden die Objekte in dieser Ausstellung durch das Publikum neu wahrgenommen und öffnen eine neue Betrachtungswelt. Das Publikum wird durch seinen eigenen Einsatz und seine Präsenz zur Gestaltung der Ausstellung beitragen“, informiert Alexander Fischer, Sachgebietsleiter Kultur der Stadtverwaltung.
Hinweise zu den Öffnungszeiten des Museums finden Sie auf Seite 14 des Amtsblattes.

Veranstaltungen im Museum im Alten Rathaus

In die Tonne damit?! – Über den Umgang mit schadhaften Objekten
Durch eine falsche Lagerung sind Objekte verschiedenster Gattungen heute in Mitleidenschaft gezogen worden. Alexander Fischer, Sachgebietsleiter Kultur der Stadtverwaltung Meerane, präsentiert in der Veranstaltung am 27. Juli 2024, um 18:00 Uhr, ausgewählte Stücke und geht dabei vor allem auf ihre Beschädigungen ein. Alle Interessenten sind herzlich ins Alte Rathaus, Markt 3, eingeladen.
Wandlung wagen – ein kommentierter Ausstellungsrundgang
Die Gäste erhalten am Sonntag, 4. August 2024, einen kommentierten Einblick in die aktuelle Ausstellung „METROPOLIS MEMORIES – 850 Jahre Wandel“. Alexander Fischer wird hierbei auch über die gegenwärtigen und zukünftigen Arbeiten in den Museen und Depots informieren. Die Ausstellungsrundgänge finden um 13:00 Uhr und um 15:00 Uhr statt.
Willkomm in Meerane – ein historisches Trinkgefäß wird erlebbar
In der Sammlung der Meeraner Museen befindet sich ein Trinkgefäß mit einem ungewöhnlichen Namen: ein Willkomm. Was sich dahinter verbirgt und welche Erkenntnisse nach der Reinigung des Objektes hervorkamen erläutert Alexander Fischer am Montag, 5. August 2024, um 18:00 Uhr, im Alten Rathaus.

Buchsommer Sachsen noch bis 3. August in der Stadtbibliothek

Noch bis zum 3. August 2024 findet der 10. Buchsommer Sachsen in der Stadtbibliothek Meerane statt, eine Aktion für Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren! Wer noch Lust hat teilzunehmen, kann sich noch schnell

anmelden und sich Bücher zum Schmökern in den letzten Ferienwochen ausleihen. Und vielleicht passt ja auch das Wetter zum neuen Motto des Buchsommers „Heiße Tage – coole Bücher“!
Bei ihrer Registrierung erhalten die Teilnehmer ein Lesetagebuch, in dem sie ihre gelesenen Bücher vermerken und persönlich bewerten können. Wer mindestens drei Bücher liest, erhält ein Zertifikat. Dessen Übergabe erfolgt zur Abschlussparty im August.
„Die Buchtitel zum Buchsommer können im Online-Katalog der Stadtbibliothek eingesehen werden (https://meerane.bbopac.de/index)“, ergänzt Adriana Bellmann. „Unter dem Schlagwort ‚Buchsommer 2024‘ kann man in der Auswahl stöbern und wer für die Nutzung des Kataloges registriert ist, kann die Titel reservieren.“
Ziel des Buchsommer Sachsen ist es, Kinder und Jugendlichen zum Lesen in der Freizeit zu motivieren und ihre Lesekompetenz zu erhöhen. Der Buchsommer Sachsen wird gefördert vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und durch den Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V. koordiniert. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Zur Eröffnung des Buchsommers 2024 in Meerane am 19. Juni 2024 enthüllten die Leiterin der Stadtbibliothek Adriana Bellmann (2.v.r.) und der Sachgebietsleiter Kultur der Stadtverwaltung Alexander Fischer (li.) das Buchsommerregal mit vielen neuen Büchern, unterstützt von jungen Leserinnen und Lesern. Unter dem Motto „Buch macht Film“ wurde an diesem Nachmittag mit „Der kleine Nick“ die Verfilmung eines bekannten Jugendbuch-Klassikers gezeigt. Foto: Stadtverwaltung

Zukunftsprojekte für Meeraner Schulen – Teil 2

Rekordmenge beim Plastiksammeln – Schülerinnen und Schüler freuen sich auf spannende Projekttage

STADTWERKE MEERANE GMBH
Meine grüne Energie
Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG

Welche Schule sammelt innerhalb von vier Wochen die meisten Plastikabfälle?
Zu diesem Wettbewerb haben die Stadtwerke Meerane und die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau die Meeraner Schulen aufgerufen. Hintergrund der Aktion: Zum Tag der Nachhaltigkeit im Rahmen der Meeraner Jubiläumswoche waren die Meeraner Kinder und Jugendlichen eingeladen, in der Upcyclingfactory Plastikabfällen ein neues Leben zu schenken. Drei Meeraner Schulen nahmen die Herausforderung an. Ab 6. Mai standen in der Friedrich-Engels-Schule, der Evangelischen Grundschule St. Martin und der Internationalen Oberschule die gelben Sammeltonnen bereit und warteten darauf, von den Schülerinnen und Schülern mit Plastikabfällen gefüllt zu werden. Das Plastiksammeln sollte sich für die Schulen doppelt lohnen, denn neben dem positiven Umweltaspekt gab es für die Schule mit der größten Sammelmenge noch eine Prämie von 250 Euro zu gewinnen. Der Ansporn war damit groß und die Sammelmengen am 31. Mai konnten sich sehen lassen:
Friedrich-Engels-Schule: 52,94 Kilogramm
Evangelische Grundschule: 12,95 Kilogramm
Internationale Oberschule: 14,97 Kilogramm
Die Siegerprämie hatte sich damit ganz klar die Friedrich-Engels-Schule gesichert. Gleichzeitig markierte die Schule mit der gesammelten Menge einen Rekord: Noch nie zuvor hatte bei einer vergleichbaren Aktion der Upcyclingfactory deutschlandweit eine Schule mehr Plastik gesammelt. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Plan B

Die Übergabe des Preises war für den 1. Juni in der Upcyclingfactory geplant.
Wie so oft kamen die Dinge aber anders – der Plan, die Upcyclingfactory am 1. Juni zum Tag der Nachhaltigkeit in Meerane zu präsentieren, fiel buchstäblich ins Wasser. Die Preisübergabe fand natürlich trotzdem statt: Noch in der Jubiläumswoche besuchten Sindy Keil von der Volksbank und Grit Bachmann von den Stadtwerken die Friedrich-Engels-Schule und überreichten die Siegerprämie. Die Freude darüber war riesengroß. Und um auch den Fleiß und das Engagement der beiden anderen Schulen zu würdigen, haben beide Unternehmen noch einen Trostpreis von jeweils 100 Euro vergeben.
Natürlich wird das gesammelte Plastik auch noch wie geplant in neue Formen gebracht: Am 19. September macht die Upcyclingfactory in der Friedrich-Engels-Schule Station. Schülerinnen und Schüler aller drei Schulen können an diesem Tag aus den Plastikabfällen neue Alltagsgegenstände herstellen.

Projekttage an drei Meeraner Schulen

Die Planungen für die Nachhaltigkeitsprojekte, welche Stadtwerke und Volksbank im Rahmen des 850-jährigen Stadtjubiläums für Meeraner Schulen gestiftet haben, sind nun auch schon konkret. So wird die Goetheschule nach den Sommerferien im August gemeinsam mit dem Holzkombinat Chemnitz den Bau des Insektenhotels für den Schulhof in Angriff nehmen. An der Internationalen Oberschule wird Ende Oktober die mobile Imkerei der Jens Ebert AG Station machen. Die Kinder werden Imkern und neben dem Honig viel Wissenswertes rund um Bienen und Insekten mit nach Hause nehmen. Der Bau der Palettenmöbel in der Dr.-Päßler-Schule wird voraussichtlich im Frühjahr 2025 realisiert.
„Wir freuen uns, dass unsere Nachhaltigkeitsprojekte bei den Meeraner Schulen so viel positiven Zuspruch erfahren haben“, sagt Stadtwerke-Mitarbeiterin Grit Bachmann, die

die Aktion gemeinsam mit Sindy Keil von der Volksbank organisiert hat. „Mit den Aktionen wird das Thema Nachhaltigkeit für die Kinder und Jugendlichen greifbarer, die Bedeutung des Themas damit bewusster“, ergänzt Sindy Keil. Aufgrund der Relevanz des Themas Nachhaltigkeit und der positiven Resonanz auf die diesjährigen Projekte sind beide Unternehmen aktuell in Gesprächen zur Fortführung dieser themenbezogenen Zusammenarbeit in 2025.

Anlieferung der Sammeltonnen an der Internationalen Oberschule Meerane. Foto: IOM

Abholung des gesammelten Plastikmülls am 31. Mai bei der Evangelischen Grundschule: Titus Gibbert (links) und Tino Ebert freuen sich über den Sammelerfolg. Foto: Stadtwerke Meerane GmbH

„Plastikmüll-Sammelaktion“ mit der upcyclingfactory.de an der Engelsschule

Die Grundschule Friedrich-Engels-Schule hat im Mai 2024 an der „Plastikmüll-Sammelaktion“ der upcyclingfactory.de teilgenommen. Dabei wurden alle Kinder und Eltern dazu aufgerufen, Flaschenverschlüsse zu sammeln und in die Schule mitzubringen. Am 31. Mai 2024 wurde schließlich der gesammelte Müll gewogen und abgeholt. Insgesamt kamen bei der Sammelaktion stolze 52,94 kg Plastikmüll zusammen!

Grit Bachmann von der Stadtwerke Meerane GmbH und Sindy Keil von der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG verkündeten am 6. Juni 2024, dass die Grundschule Friedrich-Engels-Schule als Gewinner feststand. Von insgesamt drei Meeraner Schulen hat die Friedrich-Engels-Schule mit dem höchsten Gewicht den Sieg errungen und dafür einen Scheck in Höhe von 250,00 Euro erhalten. Nicht nur gewonnen hat die Friedrich-Engels-Schule, sondern gleichzeitig einen neuen Rekord in Deutschland aufgestellt! Mit dem Gewicht von 52,94 kg wurde der bisherige Rekord von 48 kg geknackt! Zudem war die Qualität des gesammelten Plastiks hervorragend und alles wurde sehr sauber abgegeben, sodass einer reibungslosen Weiterverarbeitung nichts im Wege steht!

Als zusätzliches Highlight erhielt die Grundschule von der Firma Ebert AG einen Gutschein für einen Projekttag, bei dem das gesammelte Material eingeschmolzen und zu einem Lineal verarbeitet werden soll. Die Grundschule Friedrich-Engels-Schule freut sich sehr über die Gewinne und plant, die Geldspende in weitere Schultrikots zu investieren. Die Friedrich-Engels-Schule dankt der Stadtwerke Meerane GmbH und der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG für die Unterstützung eines solchen nachhaltigen Projektes. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die engagierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, ohne die dieser Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

Fotos: Friedrich-Engels-Schule

Sommerferien in der Meeraner Stadtbibliothek

Am 31. Juli 2024 heißt es: Wir testen Spiele!

In der Stadtbibliothek Meerane, August-Bebel-Straße 49, gibt es neue Spiele! Das Bibliotheksteam freut sich am 31. Juli 2024, 10:00 Uhr, auf viele neugierige Kinder, die vorbeikommen und „die Neuen“, zusammen mit tollen Klassikern, testen.

Die Veranstaltung richtet sich an Kinder von 6 bis 9 Jahre. Der Eintritt ist frei, eine Reservierung wird erbeten unter Tel.: 03764 185715 oder per E-Mail: bibliothek@meerane.eu

Rückblick auf eine ereignisreiche Zeit an der Grundschule Lindenschule

Vor den Sommerferien erlebten die Kinder an der Grundschule Lindenschule eine spannende und abwechslungsreiche Zeit! Die Grundschule berichtet von einigen Höhepunkten:
Im April wurde beim Känguruwettbewerb gerechnet! Am 18. April 2024 fand der Wettbewerb für die Klassenstufen 3 und 4 statt. Dabei galt es, 24 Multiple-Choice Aufgaben verschiedener Schwierigkeitsgrade zu lösen.
Schulintern wurden folgende Plätze belegt:
1. Till Lehmann (82,25 Punkte), Kl.3b
2. Nils Lippert (77,25 Punkte), Kl.4b
3. Konstantin Barth (76,75 Punkte), Kl.4b
Der Erstplatzierte der Grundschule Lindenschule, Till Lehmann, belegte mit seiner Punktzahl sogar den 2. Platz bundesweit!

Am 15. Mai 2024 ging es in die Natur! Der Wandertag der Klassen 1a und 1b stand auf dem Programm. Ziel war der Jugendclub „Beverly Hill's", wo sich die Schülerinnen und Schüler beim Projekttag „Blühwiese" mit den Gräsern, den Blumen und natürlich den Insekten vertraut machten. Organisiert und durchgeführt wurde der Projekttag von Sebastian Reichenbach. Gemeinsam mit den Kindern wurden Insekten gefangen, beobachtet und bestimmt. Auch Pflanzenkunde stand auf dem Plan. Außerdem gab es Zeit für gemeinsame Spiele, bei denen die Stärkung der Klassengemeinschaft im Zentrum stand.

Ein weiterer Höhepunkt war das Sportfest am 23. Mai 2024. Gemeinsam wurde an diesem Tag Sport getrieben und die Sportler mit den besten Ergebnissen nahmen daraufhin am Leichtathletikwettbewerb am 30. Mai 2024 teil. Dieser fand auf dem Sportplatz der Lindenschule statt. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 4 aus verschiedenen Schulen des Landkreises Zwickau nahmen daran teil und auch Schüler der Lindenschule ergatterten einige Medaillen!

Fotos Lindenschule

Natürlich wurde an der Grundschule Lindenschule auch die Festwoche 850 Jahre Meerane zelebriert! Anlässlich des Stadtjubiläums fertigten die Schülerinnen und Schüler zahlreiche Kunstwerke an. Im Rahmen des Angebotes „Kreativwerkstatt" der Schulsozialarbeiterin Frau Smektalla entstanden viele großartige Werke.
Am 6. Juni 2024 nahmen zwei Teams der Lindenschule an den Keplympics teil! Mit großem Stolz berichtet die Grundschule über die Teilnahme der Drittklässler an diesem Wettbewerb am Chemnitzer Johannes-Kepler-Gymnasium. Dabei handelte es sich um einen Mannschaftswettbewerb, bei dem Fragen aus den Gebieten Deutsch, Englisch, Mathe und Naturwissenschaften zu beantworten waren. Insgesamt 39 Mannschaften mit Kindern aus den Klassenstufen 3 aus Grundschulen des Landkreises Zwickau und aus Chemnitz traten an.
Das Team „Starke Kids" aus der Klasse 3b der Lindenschule erzielte mit 98 von 100 Punkten bei diesem Wettbewerb einen unglaublichen 1. Platz! Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung!

Rückblick auf die Sporttage an der Tännichtschule

Traditionsgemäß finden an der Oberschule Tännichtschule in der letzten Schulwoche für die Schülerinnen und Schüler die Sporttage statt. Die Schule berichtet von diesem sportlichen Ereignis kurz vor Beginn der Sommerferien.
Die Jungen und Mädchen ließen an diesen Tagen ihre Schulbücher und Hefter zu Hause und übten sich im Floorball, Fußball und anderen Sportarten. Schon Wochen vorher freuten sie sich darauf, denn sie konnten frei wählen, in welcher Sportart sie aktiv sein wollen. Neben Sportarten, die im Unterricht vermittelt werden, stand auch Freizeitsport zur Auswahl. So konnten sich die Schülerinnen und Schüler beispielsweise auch für Badminton oder für Tischtennis entscheiden. Einige Schüler hatten auch die Möglichkeit, das Fitnessstudio „Sportpark Meerane“ zu besuchen. Dort lernten sie unter der Anleitung eines Trainers, wie man sich fit hält und Sport trotz der Anstrengung richtig Spaß machen kann. Die Oberschule Tännichtschule Meerane bedankt sich bei den Mitarbeitern des Fitnessstudios, die diesen Nachmittag für die Mädchen zu einem tollen Erlebnis gemacht haben. Aber auch an den anderen Sportstätten wurde geschwitzt, gekämpft und mitgefiebert!
Selbst wenn es nicht zum großen Sieg reichte, so standen an diesem Tag der Spaß und die Freude an Bewegung im Vordergrund! Viele der Schülerinnen und Schüler überlegen sicher jetzt bereits, welche Sportart sie im nächsten Jahr ausprobieren.

Fotos: Oberschule Tännichtschule

Soloabend mit Katrin Weber in der Meeraner Stadthalle

Kartenvorverkauf für Veranstaltung am 5. Oktober 2024 läuft!

Wer sie noch nicht kennt, ist selbst schuld! Viele haben Katrin Weber schon in den verschiedensten Theaterproduktionen bewundert. Sei es mit Tom Pauls als „Tom & Cherie“, mit Bernd-Lutz Lange in „Das wird nie was“ oder in „Eine Nacht im Russenpuff“.
Mit ihrem Solo-Abend „Sie werden lachen“ kommt Katrin Weber am 5. Oktober 2024 um 19:30 Uhr in die Meeraner Stadthalle, Achterbahn 12.

Kartenverkauf

Karten ab 36,30 Euro können online über www.eventim.de oder über die Bestell-Hotline Tel. 01806 570070 (0,20 Euro / Anruf inkl. MwSt. aus allen dt. Netzen Mo.-Sa. 09:00–18:00 Uhr) erworben werden.

Blutspendetermine in Meerane

- **26. Juli 2024, 15:00-19:00 Uhr:** Internationales Gymnasium Meerane, Pestalozzistraße 25.
- **1. August 2024, 14:00-18:00 Uhr:** Feuerwache, Rosa-Luxemburg-Straße 26

Impressum
Satz, Druck und Verarbeitung: Zschiesche GmbH, Druckerei Zschiesche, Schulstraße 6, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel.: 0375 69210-0, E-Mail: mail@druckerei-zschiesche.de | Auflage: 8000 Stück | Haushalte insgesamt: 7999 | bewerbbare Haushalte: 6399 (Quelle: Deutsche Post)
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jörg Schmeißer

Beratungen und Sprechstunden im Sozialhaus „Alte Post“

Sozialarbeiterin der Stadt Meerane
jeden Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03764 54227
Streetworkerin Meerane
Termine nach Absprache, Tel. 01577 6370598
Seniorenbeauftragte der Stadt Meerane
jeden letzten Mittwoch im Monat, 10:00 bis 11:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03764 54227
Kontakt per E-Mail: seniorenberatung-meerane@gmx.de oder per Post: Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane.
Friedensrichterin der Stadt Meerane
jeden 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 16:00 Uhr.
Die nächste Sprechstunde findet am 24. September 2024 statt. Im Monat August 2024 entfällt die Sprechstunde.
Termine nach Absprache, Tel. 03764 54227, per E-Mail: FR.Prochowski@gmx.de oder per Post: Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane.
Integrationsberatung
jeden Montag, 9:00 bis 12:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 7798755
Schwangerschafts- und Familienberatung
jeden Dienstag, 09:00 bis 14:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 2668
Erziehungsberatung
jeden Dienstag, 14:00 bis 18:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 2222

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle
jeden Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 400457
Behinderten-Beratung
jeden 1. Donnerstag im Monat, 09:00 bis 11:30 Uhr
jeden 3. Donnerstag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 52777
Schuldnerberatung
14-tägig Montag 13:00 bis 15:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 15819
Hospiz- und Palliativberatungsdienst
jeden 1. Montag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 400464
Opferhilfe Sachsen e.V.
jeden 4. Montag im Monat, 09:00 bis 11:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 0375 3031748
Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen e.V.
jeden 1. Dienstag im Monat, 15:00 bis 18:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 800/809802400 (kostenfrei)
Lohnsteuerhilfeverein
jeden 1. Mittwoch im Monat, 10:00 bis 14:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 03763 4047747
Beratung Sächsische Krebsgesellschaft e.V.
jeden 4. Mittwoch im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr
Termine nach Absprache, Tel. 0375 281405

JETZT DURCHSTARTEN MIT HIGHSPEED-INTERNET

Stadtwerke Meerane bieten Glasfaser-Starterpaket – besonders günstig und nur für kurze Zeit

Beim Filmabend ruckelt die Wiedergabe, die Familie ist bei der Videotelefonie nur verpixelt zu erkennen und der Download großer Dateien dauert eine Ewigkeit? Schluss damit: Buchen Sie jetzt unser Starterpaket für Highspeed-Internet.
Schon vor einiger Zeit wurde Ihr Zuhause an unser Glasfasernetz angeschlossen, doch noch immer teilen sich einige Hausbesitzer die Bandbreite mit ihren Nachbarn. Sie erkennen sich hier wieder und möchten endlich mit Lichtgeschwindigkeit surfen? Wir haben das passende Angebot für Sie: Mit unserem Starterpaket für HighspeedInternet sind Sie in Nullkommanichts im Netz der Zukunft unterwegs.

Unser SommerSpecial zum Preis von nur 230 Euro gilt vom 1. Juni bis 31. August 2024!

Direkt loslegen
Das Starterpaket umfasst neben einer **FRITZ! Box 5530** und einem **Repeater 1200 AX** ein GlasfaserinstallationsKit. Beim Kauf des Sets **sparen Sie sich insgesamt 25 Prozent** im Vergleich zum Einzelkauf der drei Komponenten. Insbesondere bei Ein- und Zweifamilienhäusern ist ein InstallationsKit häufig notwendig, um künftig HighspeedInternet zu nutzen.

Die Vorteile von Highspeed-Internet mit Glasfaser:

- So schnell wie nie: mit einer garantierten Geschwindigkeit von max. 1.000 Mbit/s im Download und 500 MBit/s im Upload.
- Surfen, streamen, spielen in neuen Speed-Dimensionen für die ganze Familie, so viel sie will.
- Fernsehen und Radio hören mit KinoFeeling bei hochauflösendem und kristallklarem Bild in Ultra HDQualität.

Gute Beratung ist unser Service!
Bei Fragen rund um die Inhausverkabelung steht Ihnen unser Techniker persönlich zur Seite und berät Sie vom Kauf bis zum Abschluss.
Kontaktieren Sie uns unter 03764 791751 oder per E-Mail an kundencenter@swmeerane.de.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
Bundesförderung Breitband
atene KOM Projektträger
Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.
Mitfinanzierender Zuwendungsempfänger Stadt Meerane